



Herausgeber: Stadt Apolda

Geltungsbereich:
Stadt Apolda

Nr. 07/14
5. September 2014

Nichtamtlicher Teil



Seite 125

Baustart für neue Kindertageseinrichtung im Innenstadtbereich Spatenstich auf dem ehemaligen Presatex-Gelände erfolgt

„Wir haben es selbst in der Hand, was aus uns wird, weil Zukunft ist, wozu wir sie machen“, mit diesem Zitat eröffnete Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand am 15. August 2014 den Festakt zum offiziellen Spatenstich für den Neubau der Kindertageseinrichtung an der August-Bebel-Straße 18a. Damit leistet auch die Stadt Apolda einen weiteren wesentlichen Beitrag für eine gesicherte Zukunft unserer Kinder.

Gemeinsam mit Frau Staatssekretärin Hildigund Neubert und dem CDU-Landtagsfraktionsvorsitzenden Mike Mohring führte der Bürgermeister den Spatenstich für die neue Kindertageseinrichtung durch.

Der Einzug der Kinder von drei verschiedenen Kindertageseinrichtungen („Albert Schweitzer“, „Die kleinen Strolche“ und „Grönlandsonne“) in ein gemeinsames Haus eröffnet die Chance, Bewährtes aus allen 3 Häusern fortzuführen sowie neue Möglichkeiten für die pädagogische Arbeit mit den Kindern anzubieten.

Als künftige Leiterin stellte der Bürgermeister Frau Doris Hermann vor, die bereits über langjährige Erfahrungen als Leiterin der „Grönlandsonne“ verfügt. Frau Hermann kann daher den Bau sowie die Ausstattung der neuen Kindertageseinrichtung von Anfang an begleiten.

Auf einer Nettogrundfläche von 1.355 m² entstehen Räumlichkeiten für bis zu 150 Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren. Die Gruppenräume werden als Funktionsräume eingerichtet und stehen allen Kindern unter anderem als

- Rollenspielraum
(mit Puppenecke, Theaterpodest, Schmink-Ecke)
- Musikraum
(mit verschiedenen Instrumenten und Klangkörpern)
- Kreativraum
(zum Matschen, Werkeln und Arbeiten mit verschiedenen Materialien)



- Experimentierraum (mit Naturecke zum Beobachten)
- Lese-Nest (zum Kuscheln oder als Rückzugsort) zur Verfügung.

Mit einer Freifläche von rund 3.240 m² wird der Außenbereich genügend Platz für altersgerechte Spiel- und Aufenthaltsangebote bieten. Das pädagogische Konzept soll zudem die Einbeziehung der umgebenden Natur und das in unmittelbarer Nähe liegende Landschaftsschutzgebiet „Schötener Promenade“ umfassen.

Die Gliederung und die Besonderheit des Gebäudes sollen auch durch die bauliche Ausbildung von Giebelhäusern betont werden.

Fortsetzung auf Seite 126

Aus dem Inhalt

Seite

Nichtamtlicher Teil, u. a.:

Umgestaltung der Herressener Promenade beginnt	127
Herbstzeit ist LeseZEIT in Apolda und dem Weimarer Land	129
Aus dem Stadtarchiv: Das Haus mit dem Posthorn	132
Herzlichen Glückwunsch	134
Vereinsnachrichten	134–136

Amtlicher Teil, u. a.:

Öffentliche Stellenausschreibungen: Platz- und Hallenwart; Hausmeister/in; Mitarbeiter/in Straßenaufsicht; Leiter/in Abteilung Kommunalen Service	137–138
Wahlbekanntmachung für die Wahl zum 6. Thüringer Landtag	139
Beschlüsse der Ausschüsse und des Stadtrates	139–145

Nichtamtlicher Teil: Anzeigen	145–148
-------------------------------------	---------

Nächste Stadtratssitzung:

17. September 2014, um 17 Uhr,
im Stadthaus, Raum 36,
Am Stadthaus 1, Apolda



Nächstes Amtsblatt:

31. Oktober 2014

Redaktionsschluss: 20. Oktober 2014



Fortsetzung von Seite 125

Neue Kindertageseinrichtung auf innerstädtischer Industriebrache

Dabei ergeben die einzelnen Gruppen- und Funktionsräume für die größeren Kinder im Obergeschoss die Satteldächer auf der Gebäudeostseite. Die westlich angeordneten Nebenräume im Obergeschoss und die eingeschossigen Krippenbereiche im Erdgeschoss werden ein flachgeneigtes, begrüntes Dach erhalten. Zur barrierefreien Erschließung wird das Gebäude mit einem Aufzug ausgestattet.

Die Gesamtkosten für die Kindertageseinrichtung betragen rund 2,8 Mio. EUR. Davon werden 75% vom Freistaat Thüringen als ein zinsloses, über 20 Jahre rückzahlbares, EFRE-Darlehen ausgereicht.

Der künftige Name soll im nächsten Jahr durch einen Namenswettbewerb ermittelt werden.



Wer ist die Schönste ...? – Wir rufen zum Casting auf –

Die Interessengemeinschaft „Ladies Night“ 2014 ist auf der Suche nach Frauen ab 30 aus den Regionen Apolda und dem Kreis Weimarer Land. Eine Jury wird sich in einer Vorausscheidung alle Teilnehmerinnen ansehen und diejenigen, die ins Finale der „Madame Gramont“-Wahl kommen auswählen. Die Gewinnerin erhält u. a. eine Prämie von 500 EUR.

Zum offenen Casting am 10. September 2014, ab 18:30 Uhr, in der Stadthalle Apolda laden wir Sie herzlich ein. Nur wer beim Casting teilnimmt, kann zur Wahl der „Madame Gramont“ gekürt werden.

Der Endausscheid im Rahmen der „Ladies Night“ findet am 18. Oktober 2014 in der Stadthalle Apolda statt. Die Damen werden in den Rubriken Abendmode, Dessous- oder Bademode sowie „Fantasie“ bewertet. Unter „Fantasie“ kann jede Dame ihrer Kreativität freien Lauf lassen und sich in einem speziellen Outfit ihrem Typ entsprechend präsentieren.

Rückfragen und Online-Bewerbungen per E-Mail an LadiesNight.Apolda@web.de oder schriftlich an Sybille Magdeburg, Markt 15, 99510 Apolda.



gez. Beate Wiedemann
i. A. der Interessengemeinschaft „Ladies Night“
Gleichstellungsbeauftragte Landratsamt Weimarer Land



Achtung!

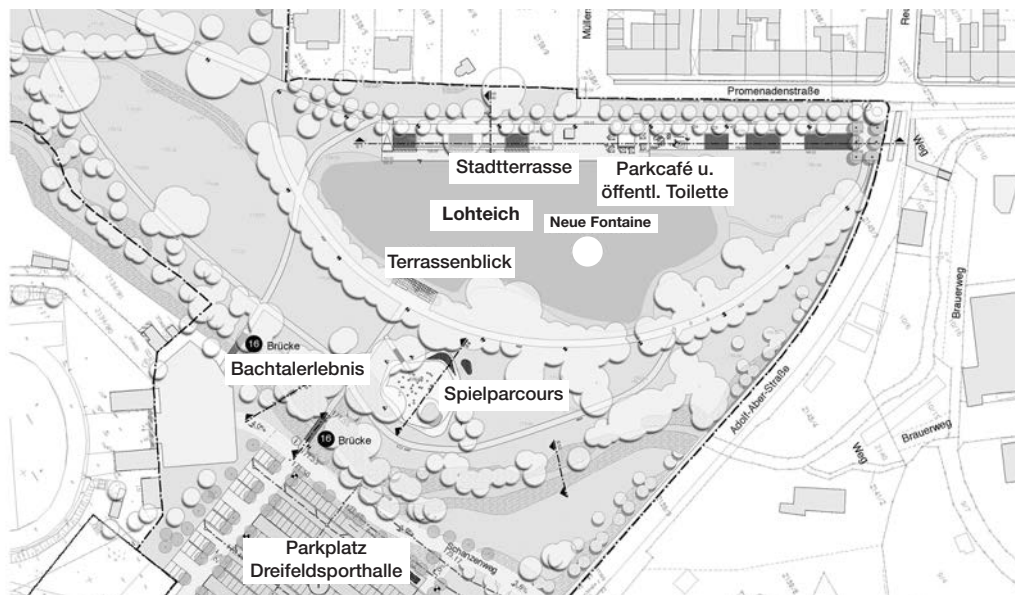
Nächste Fahrradcodierung
Dienstag, den 16. September 2014
14:00-18:00 Uhr
in der
Polizeiinspektion Apolda

*Bitte den Eigentumsnachweis des Fahrrades und
Einverständniserklärung der Eltern, für Kinder
und Jugendliche unter 18 Jahre,
mitbringen.*



Nichtamtlicher Teil: Informationen

Umgestaltung der Herressener Promenade beginnt Umzäunung der künftigen Landesgartenschau-Zone ab Oktober erforderlich



Ab Mitte September beginnen die Arbeiten für die Kernzone 2 zur Landesgartenschau 2017 in Apolda. Zuerst werden der Friedens- und Lochteich abgelassen und entschlammt. Diese Arbeiten werden in Kooperation mit dem Landesanglerverband Thüringen e.V. durchgeführt. Die Teiche müssen für diese Maßnahme eingezäunt werden. Die Herressener Promenade ist aber zu der Zeit noch begehbar.

Im Oktober sollen dann die Landschaftsbauarbeiten in der Promenade beginnen. Von da an wird aus Sicherheitsgründen die gesamte Parkanlage bis zum Beginn der Gartenschau eingezäunt und nicht mehr begehbar sein.

In den folgenden Herbst- und Wintermonaten werden zunächst Abbruch- und Rodungsarbeiten durchgeführt. Nach der Entschlammung der Teiche beginnt deren Umgestaltung, wobei eine naturnahe Uferbefestigung vorgesehen ist. Die Wege und Rasenflächen werden ebenfalls saniert.

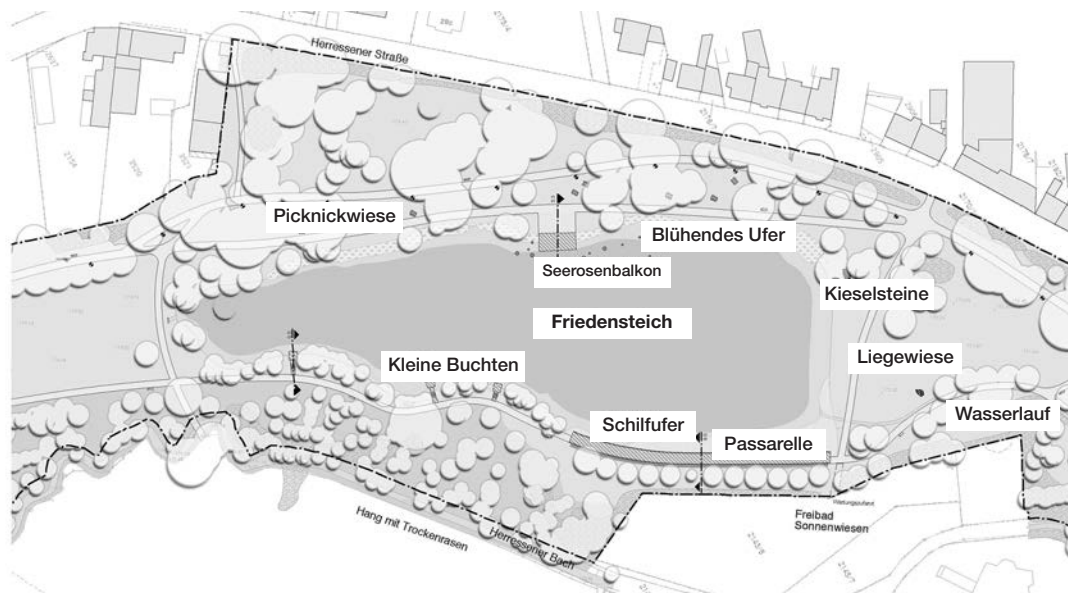
Perspektivisch soll die Parkanlage durch neue Ausstattungen und Elemente aufgewertet werden, so bspw. durch die Erweiterung und

Neuanlegung von Spielplätzen, einem Park-Cafe, einer öffentlichen Toilette oder auch durch Sitzmöglichkeiten am Wasser.

Neupflanzungen erfolgen ab Herbst 2015. Die Fertigstellung der Parkanlage ist im November 2016 geplant. Bis zur Eröffnung im April 2017 erfolgt der weitere Ausbau für die Landesgartenschau. Damit alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste den Baufortschritt mitverfolgen können, sind regelmäßig geführte Bürgerspaziergänge geplant.

Neubau Parkplatz am Schanzenweg:

Für den Vorplatz zur künftigen Dreifeldsporthalle werden zunächst die notwendigen Geländeregulierungen durchgeführt. Danach erfolgt die Befestigung des Platzes. Auf Grundlage des gültigen Bebauungsplans erfolgt diese mit Schotterrasen. Die Einmündung des Schanzenwegs in die Adolf-Aber-Straße wird in diesem Zuge optimiert. Die Fertigstellung des Platzes ist im Frühjahr 2015 geplant. Die Zufahrt für die danach anstehende Freibadsaison sollte damit gewährleistet sein.



Nichtamtlicher Teil: Informationen

Das Fachberatungsteam für Kindertagesbetreuung informiert:

Lustorientierte Kinder ohne Frustrationstoleranz – wie kommen Kinder mit Enttäuschungen klar?

Das Fachberatungsteam für Kindertagesbetreuung im Kreis Weimarer Land bietet am **25. September 2014 von 19:00 bis 21:00 Uhr** im „Hotel am Schloß Apolda“ im Saal Decke Pitter zum Thema „Frustrationstoleranz – wie kommen Kinder mit Enttäuschungen klar?“ einen Abendvortrag mit Dr. Joachim Bensel von der Forschungsgruppe Verhaltensbiologie des Menschen (FVM) an.

Karten für diese Veranstaltung sind ab sofort zum Preis von je 3,00 EUR an der Abendkasse oder beim Fachberatungsteam des Jugend- und Sportamtes im Kreis Weimarer Land unter der Telefonnummer **03644 540-555** zu bestellen bzw. zu erwerben.

gez. Anja Rödiger
Kita-Fachberatung

Dank für über 1.200 Kilometer ohne Panne

Auf diesem Wege bedanke ich mich für den sehr guten Service der „Radwelt Apolda“ an meinem Trekking-Fahrrad. Es war somit problemlos möglich, die Tour zur Partnerfeuerwehr in Gilsberg-Hessen (267 km) sowie die sehr schöne Tour zur Utenbacher Partnergemeinde Deutsch-Griffen in Kärnten/Österreich (954 km) mit dem Fahrrad zu bewältigen. Da hatten manch andere Radler einige Probleme.
Herzlichen DANK!

gez. Fritz Strube
Fahrradler



Foto: privat

Zuckertütenfest und Einweihung Wasserlauf in der Kita Moorentaler Spatzen Elf Freunde woll'n wir sein!

Endlich ist es soweit: Die elf Kinder der Fohlengruppe der Kindertagesstätte „Moorentaler Spatzen“ in Herressen dürfen sich nun Schulkinder nennen. Zum Start in diesen wichtigen Lebensabschnitt unternahmen die Kinder mit ihren Erzieherinnen Kerstin Eiser und Silke Werner am 8. Juli einen Tagesausflug in die Landeshauptstadt Erfurt.

Mit dem Zug ging es in aller Frühe vom Apoldaer Bahnhof aus los. Jedes Kind bekam ein kleines Lunchpaket und hatte natürlich noch eine Reserve im Rucksack dabei. Im Rahmen einer Mitmach-Märchen-Wanderung, welche viel Begeisterung und Staunen hervorrief, wurden die Kinder durch Erfurt geführt.

Anschließend ging es mit der Straßenbahn zum Kindersender des MDR „Kika“. Dort erhielten die Kinder eine Führung durch den Sender und erfuhren, dass doch alles nur „Trick“ ist. Nach diesen neuen Erkenntnissen wartete der „ega-Park“ auf seine Erkundung. Was die Kinder nicht wussten, dass sich dort schon alle Eltern eingefunden hatten, um ein Picknick und den Zuckertütenbaum vorzubereiten. Die Überraschung war riesengroß!

Nach der dringend benötigten Stärkung mit Würstchen, Klöpschen, Muffins, Kuchen, Obstsalat und Kindersekt zeigten die Kinder ihren Eltern ein tolles Abschlussprogramm in Form von Liedern und Gedichten. Als sie dann endlich ihre von den Eltern in liebevoller Bastelarbeit gestalteten Zuckertüten vom riesengroßen Zuckertütenbaum pflücken konnten, waren alle Prinzessinnen, Piraten, Ritter, Burgfräuleins und Pferdeliebhaber einfach nur glücklich. Mit Wasserrutsche, Klettern,

Kanu fahren, Toben und Spielen klang der wunderschöne Abschlussstag aus.

Doch auch in der Kindertagesstätte wollten alle Kinder gemeinsam den Abschluss der Schulanfänger feiern. So warteten am darauffolgenden Freitag die Kinder der Kätzchengruppe, der Kälbchengruppe und sogar die Kleinsten der Lämmchengruppe mit einem tollen Programm auf.

Die Schulanfänger und die geladenen Eltern waren begeistert, nicht zuletzt, weil alle Kinder für die nun „Großen“ eine kleine Überraschung zum Schulanfang gebastelt hatten.

Emotional wurde die Stimmung, als den beiden Erzieherinnen Frau Eiser und Frau Werner für ihre Arbeit mit den Kindern in den letzten Jahren gedankt wurde. Nach dem Motto: „Der Erwachsene achtet auf Taten, das Kind auf Liebe“, wurden die elf Schulanfänger durch ihr Engagement, ihre Zuwendung und Lenkung zu selbstständigen, selbstbewussten und selbstbestimmten Kindern gemacht.

Zum Dank an die beiden Erzieherinnen sowie das gesamte Team der Kita „Moorentaler Spatzen“ wurde durch die Eltern eine kleine Holzbank überreicht, auf der von jedem Schulanfänger der Name eingraviert ist – eine schöne Erinnerung!



Foto: privat

Doch nicht nur die Verabschiedung der Schulanfänger stand am Freitag auf dem Programm. Auch der in mühevoller Arbeit neu errichtete Wasserlauf wurde feierlich eingeweiht. Damit wurde im Gartenbereich der Kita eine weitere Attraktion zum Spielen, Matschen und Toben geschaffen. Besonderer Dank für ihre Hilfe beim Bau des Wasserlaufes gilt den Firmen Beton Müller, Hoppe, Füllsack und Eckhardt sowie den Familien Böckel, Schramm, Werner, Haberland und Herrn Scheffner. Ohne ihre Hilfe wäre das Projekt „Wasserlauf“, was sich die Kinder übrigens selbst ausgedacht und projektiert haben, nicht so schnell fertig geworden.

Den Kindern bleibt nur noch einen wunderschönen Schulstart zu wünschen. Es werden sicherlich alle gern an die tolle Kindergartenzeit zurückdenken.

gez. Madlen Friesel

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Herbstzeit ist LeseZEIT in Apolda und dem Kreis Weimarer Land!

Der September bildet den Auftakt für die Lesungsreihe der Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek Apolda/Weimarer Land: pünktlich zum Einzug der kühleren Tage und längeren Nächte. Damit die dunkle Herbststimmung nicht allzu sehr aufs Gemüt schlägt, lassen sich regnerische Abende gut mit einem heiteren Buch oder in einer gemütlichen Lesung verbringen.

Grund genug für die Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek Apolda, ihre Lesereihe „Apoldaer LeseZEIT“ auch in 2014 fortzusetzen und den Herbst mit einem bunten Veranstaltungsprogramm zu füllen.

Auf die Einweihung der neuen Fahrbibliothek müssen Sie und wir leider noch ein wenig warten – die Technik spielt nicht immer so mit wie geplant. Aus der Not machen wir aber eine Tugend und eröffnen die LeseZEIT mit einer märchenhaften Generationenlesung: Seniorinnen und Senioren lesen im Rahmen des Unterhaltungsnachmittags im Mehrgenerationenhaus für Grundschüler aus klassischen Märchen. Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse zeigen ihrerseits, wie gut sie in den vergangenen Schuljahren lesen gelernt haben.

Der Oktober bietet kurz vor Umstellung auf die Winterzeit eine spannende Krimilesung mit Klaus Paffrath, dem Gewinner des Thüringer Krimipreises 2014.

Stellen Sie sich vor ... der nächste G8-Gipfel soll im beschaulichen Thüringen stattfinden. Klar, dass da jede Menge Interessen aus Politik und Wirtschaft aufeinander prallen. So dauert es auch nicht lange, bis ein Toter auftaucht, offensichtlich heimtückisch ermordet. Lassen Sie sich die Aufklärung des Verbrechens nicht entgehen!

Die kommenden Termine im Überblick:

- **10. September, 15:00 Uhr:** Eröffnung der 2. Apoldaer Lesezeit und märchenhafte Generationenlesung im Rahmen des Unterhaltungsnachmittags im Seniorenklub Mehrgenerationenhaus; Eintritt frei
- **24. Oktober, 19:00 Uhr:** Lesung „Sonne, Wind und Tod“ mit Klaus Paffrath (Gewinner Thüringer Krimipreis 2014) 6 EUR VVK, 7 EUR AK

Karten sind im Vorverkauf erhältlich in der Tourist-Information Apolda, der Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek Apolda/Weimarer Land sowie im Buchladen Apolda.



Foto: privat

Kontakt:

Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek Apolda/
Weimarer Land
Dornburger Str. 14, 99510 Apolda
Tel. 03644 650-334, Fax 03644 650-335
bibliothek@apolda.de
www.apolda.de

Willkommen in APOLDA



Beim Begrüßungstag für Neugeborene am 18. Juli 2014 wurden wieder die jüngsten Bürger der Stadt Apolda im Mehrgenerationenhaus „Geschwister Scholl“ offiziell begrüßt. Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand sowie Vertreter der Sparkasse Mittelthüringen und der VR Bank Weimar eG überreichten den „Willkommenst Teddy“ und den Gutschein für das Begrüßungsgeld. Die Energieversorgung Apolda GmbH bot den frischgebackenen Eltern ihren „Schnullerstrom“ an.

Willkommen in Apolda:

Emily-Marie Stark, Leonie Salevsky, Fynn-Luca Schmiedel, Victor Larisch, Henry Weigend, Paul Franz Tischer, Anna Sofia Kaiser, Vivien Walter, Lena Ida Reibe, Fiona Koch, Marlon Grübner, Ion Crăciun, Pascal Luca Bratge, Luisa Josephine Müller



Nichtamtlicher Teil: Informationen

Freundeskreis Glocken- und Stadtmuseum Apolda Gemeinsame Veranstaltungen zum Gedenken an den 1. Weltkrieg

Der 1. Weltkrieg fand nicht nur auf fernen Schlachtfeldern statt, sondern war auch in Thüringen allgegenwärtig. Dieses zeigen Ausstellungen in 14 Thüringer Museen unter dem gemeinsamen Titel „Heimatfront. Die Thüringer im 1. Weltkrieg“. Begleitend zur Ausstellung „Die ehernen Schwestern: Glocken und Kanonen“ vom **21. September bis 31. Dezember 2014** im Glocken- und Stadtmuseum gehen der Freundeskreis des Museums, der Apoldaer Geschichtsverein und andere den Spuren des 1. Weltkrieges in Apolda in mehreren Veranstaltungen gemeinsam nach.

Vom **3. September bis 19. Oktober** ist in der Lutherkirche der Verdun-Zyklus des Künstlers Uwe Appold zu sehen. Die aus Erde aus Verdun und Acryl erstellten fünf Großgemälde waren bereits im Thüringer Landtag in Erfurt zu sehen und gehen im Anschluss weiter nach Lübeck.

Der „Gelbe Montag“ am **8. September** gibt einen Überblick über die tiefen Einschnitte in das Alltagsleben in Apolda, die der Kriegsausbruch 1914 abrupt brachte. Unter dem Veranstaltungstitel „Zeitenwende:

Nichts ist mehr so wie es früher war. Apolda im 1. Weltkrieg“ werden Dokumente, Ausstellungsstücke und Filmausschnitte gezeigt. Die Erinnerungen sind auch heute noch in vielen Familiengeschichten präsent. Beginn ist um 19 Uhr im Museum.

„Farbe“ – so lautet das Motto des diesjährigen Tag des Offenen Denkmals. Der Rundgang des Apoldaer Geschichtsvereins führt am Sonnabend, dem **13. September** zu den Glasmalereien im Carolinenheim, der Katholischen Kirche, der Bibliothek und der Lutherkirche. Treffpunkt ist um 14:30 Uhr am Haupteingang des Carolinenheimes in der Stobraer Straße.

Zu den heute noch sichtbaren Spuren des 1. Weltkrieges gehören die Grabmale der Kriegsoffer auf dem Apoldaer Friedhof. Wie gedenken, wie erinnern, wie trauern? Zum Tag des Offenen Denkmals am **14. September** laden wir zu einer Führung ein, die den Vortrag vom 8. September ergänzt. Beginn ist um 9:30 Uhr vom Haupteingang des Friedhofes in der Oststraße.

Die letzten Jahre der Apoldaer Glocken-

gießerei sind das Thema des „Gelben Montag“ am **13. Oktober**. Ab 19 Uhr spricht Manfred Hoffmann über sein Buch „Die Apoldaer Glockengießerei – Alte und neue Geheimnisse“, in dem sowohl ein anschauliches Bild des Werdeganges einer Glocke beschrieben wird als auch die Geschichte einer der bedeutendsten Glockengießereien weltweit.

Vom Luxusartikel zum Papierrock, vom Seidenhandschuh zum Soldatenunterzeug. Die Einberufung der Arbeitskräfte zum Kriegsdienst, der Zusammenbruch der Warenein- und -ausfuhr, der Rohstoffmangel und der Zusammenbruch des Zahlungsverkehrs sind Beispiele für die tiefgreifenden Auswirkungen des 1. Weltkrieges auf die Apoldaer Textilindustrie, um die es im „Gelben Montag“ am **17. November** um 19 Uhr im Museum geht.

gez. **Hans-Werner Preuhlsler**
Freundeskreis Glocken- und
Stadtmuseum Apolda

gez. **Dr. Dieter Ullmann**
Apoldaer Geschichtsverein e.V.

Eine Reise ins Land von Astrid Lindgren und Kommissar Wallander Schwedischer Abend bot nahezu alles, was dazugehört

Die Stühle im „Gelben Salon“ des Glocken- und Stadtmuseums reichten bei weitem nicht aus, um jedem Besucher des Schwedischen Abends am 18. August 2014 Platz zu bieten, so groß war das Interesse und der Zuspruch. Auch Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand und der hauptamtliche Beigeordnete Volker Heerdegen fanden sich unter den Gästen.

Es war bereits der dritte Länderabend in der Reihe der „Gelben Montage“, nachdem in den vergangenen beiden Jahren bereits Ausflüge nach Frankreich und Italien unternommen wurden - wenn auch nur gedanklich. Eine gebührende Eröffnung fand der Abend mit schwedischen Gedichten und Liedern, welche durch Herrn Dieter Ullmann vorgetragen und erläutert wurden.

Der Klang der Sprache, aber auch die Geschichten um die Stücke selbst faszinierten und erheiterten die Besucher gleichermaßen. Der anschließende Bericht über die diesjährige Bürgerreise von Apolda nach Marks Kommune, welche durch das Reisebüro Kristin begleitet wurde, ließ die Teil-

nehmer in schönen Erinnerungen schwelgen und gab den nicht mitgereisten Besuchern einen Einblick in die Sehenswürdigkeiten, Landschaften und Lebensgewohnheiten unserer schwedischen Partnerstadt.

Zwischendurch konnten sich die Gäste mit kleinen schwedischen Snacks und Getränken stärken. Landestypisch gab es zum Abschluss ein Schwedenfeuer im Museumsgarten, zu dem natürlich die Zimtschnecken nicht fehlen durften, welche eigens für diesen Abend von der Bäckerei Beck hergestellt wurden.

An dieser Stelle nochmal ein herzlicher Dank an Frau Erfurth und ihr Team vom Museum, dem Verein Internationale Städtepartnerschaften Apolda e.V., der Bäckerei Beck und den Mitgliedern des Freundeskreises für die Gestaltung dieser Veranstaltung.

gez. **Franz Richter**
Freundeskreis Glocken- und Stadtmuseum

Kranzniederlegung zum Gedenken der Opfer des 1. Weltkrieges

Anlässlich des hundertsten Jahrestages des Ausbruchs des 1. Weltkrieges fand am Sonntag, dem 3. August 2014, auf dem Apoldaer Friedhof eine Kranzniederlegung statt. Damit wurde an das Grauen und die vielen Millionen Opfer des 1. Weltkrieges gedacht.

In einer kurzen Rede ging der hauptamtliche Beigeordnete, Volker Heerdegen, in Anwesenheit von Vertretern des Apoldaer Stadtrates sowie einigen Bürgern auf der Kriegsgräberanlage des 1. Weltkrieges besonders auch auf das Leid der Menschen aus Apolda ein.



Nichtamtlicher Teil: Informationen

Frauen- und Familienzentrum Apolda

Erzählcafé

„... bis auch die Angst weg war.“

mit Karl-Heinz Fürstenberg

Freitag, dem 19. September 2014, von 16:00 bis 18:00 Uhr

Menschen, die in Kriegshandlungen eingebunden waren, erinnern oft das Geschehen durch ganz konkrete Gefühle und Emotionen. Dies zu erzählen, ist ein wichtiger Meilenstein im eigenen biografischen Bewältigen und im Weitergeben an die nachfolgenden Generationen.

PEKiP- Kurs

Entwicklungsbegleitung durch Spiel-, Sinnes- und Bewegungsanregungen für Eltern mit ihren Babys im ersten Lebensjahr

Kursleitung: Ivonne Fritschek, zertifizierte PEKiP-Gruppenleiterin
 Datum: montags
 Uhrzeit: 09:30–11:00 Uhr oder 11:30–13:00 Uhr
 Kursdauer: 10 Wochen
 Kosten: 95,00 EUR (AOK-plus-Versicherte bekommen eine Rückerstattung über den Gutschein.)
 Ggf. ist eine Teilerstattung über „Frühe Hilfen“ möglich.
 Anzahl: 6 bis 8 Erwachsene mit ihren Babys (ab 6. Lebenswoche)
 Ort: Mehrgenerationenhaus Apolda, Seminarraum,
 Dornburger Str. 14, Eingang Pestalozzistraße, 99510 Apolda

Anmeldungen und Fragen unter: Frauen- und Familienzentrum Apolda, Tel. 03644 650-328 oder frauen-und-familienzentrum-apolda@diakonie-ap.de. Sie bekommen vor Beginn des Kurses einen Info-Brief zugeschickt.

Familienworkshop „Computerspieletreff“

24. September 2014, 17:30–20:00 Uhr für Eltern, Großeltern und Kinder

MGH, Dornburger Str. 14, Eingang Pestalozzistraße

Die Welt der Computerspiele ist für viele Kinder und Jugendliche - aber auch Erwachsene - faszinierend. Ob gemeinsam oder alleine - das multimediale Erlebnis kann für unterhaltsame Stunden sorgen und das Bedürfnis nach Spaß, Herausforderung und Wettbewerb erfüllen. Oft werden Computerspiele aber auch zum Streitthema in der Familie. Wie Computerspiele konfliktfrei und zur Freude aller Familienmitglieder in den Familienalltag integriert werden können, zeigt der Workshop. Dabei stehen nicht nur Tipps und Tricks auf dem Workshop-Plan, sondern auch jede Menge Zeit zum Ausprobieren und Bewerten.

Bitte unbedingt bis zum 19. September 2014 anmelden, unter: Frauen- und Familienzentrum Apolda, Tel. 03644 650-328 oder frauen-und-familienzentrum-apolda@diakonie-ap.de

Lebendiger Adventskalender

Draußen ist es noch warm und der Herbst lässt sich erahnen. Dennoch denken wir schon ein bisschen voraus: In Apolda soll in diesem Jahr das erste Mal der „Lebendige Adventskalender“ starten. Was bedeutet das?

Wir suchen für 24 Tage im Dezember Institutionen, Einrichtungen, Kindergärten, Schulen, Gewerbetreibende, Künstler, Selbsthilfegruppen etc., die bereit sind, an einem Tag im Dezember von 16:30-17:00 Uhr ein „Türchen“ in ihren eigenen Räumen zu öffnen. Hinter dem „Türchen“ verbirgt sich eine kleine Aktion, die adventlichen, besinnlichen Charakter trägt. Diese Aktionen können dann von Menschen dieser Stadt besucht werden. So zeigt sich Apolda in diesem Jahr als ein einzig großer Adventskalender.

Wenn Sie jetzt Lust haben, MitgestalterIn dieses Lebendigen Adventskalenders zu sein, dann melden Sie sich mit Ihrem Wunsch-Datum bis zum **20. Oktober 2014** an. Dabei bekommen Sie auch weitere Informationen und Hilfe: Frauen- und Familienzentrum Apolda, Tel. 03644 650-328 oder frauen-und-familienzentrum-apolda@diakonie-ap.de

gez. Beate Bergmann
 Mitarbeiterin FFZ Apolda

gez. Corinna Weber
 Koordinatorin MGH

Baustellen- Rapport:



Hintere Bahnhofstraße

Die Straßenbauarbeiten und Pflasterarbeiten in der Bahnhofstraße sind abgeschlossen. Die Markierungsarbeiten und die Verkehrsbeschilderung im Bauabschnitt zwischen Bernhardstraße und Rosestraße sind in Vorbereitung. Restarbeiten sind u. a. das Aufstellen der „Persiluhr“ vor dem Haus der Bahnhofstraße 65 und die Installation der Brunnenabdeckung in der Nähe der Bahnhofstraße 48. Im Herbst 2014 ist die Pflanzung der restlichen 41 Winterlinden vorgesehen. Die Sanierung des Denkmals „Opfer des Faschismus“ beginnt ab September 2014.

Darrplatz - Melanchthonplatz

Die Pflasterarbeiten auf dem Melanchthonplatz sind fertig gestellt. Die Poller, Fahrradständer und Baumscheiben wurden gesetzt. Die Bauarbeiten am Kirchengarten konzentrieren sich derzeit auf das Verblenden der Stützwände mit Muschelkalkblöcken und die Gestaltung der Oberflächen. Die Arbeiten am Weg auf der rückwärtigen Kirchenseite sind seit Ende August im Gange. Auf dem Darrplatz haben die Landschaftsbauarbeiten begonnen. Die Tiefbauarbeiten am Knoten Darrstraße/ Dornburger Straße /Bernhardstraße sind im Wesentlichen abgeschlossen. Der Straßenbau mit dem Setzen der Borde erfolgte Ende August. Die Asphaltarbeiten sind für September/ Oktober vorgesehen. Mit den Baumpflanzungen im Herbst soll die Baumaßnahme abgeschlossen werden.

ÖPNV Verknüpfungspunkt Bahnhof Apolda

Der Aufzug und die Stahlträger für die Überdachung sind fertig gestellt. Zurzeit laufen die Zimmererarbeiten und Dachdeckerarbeiten der Überdachung. Im Straßenbau wurden die Borde und Rinnen bis Ende August gesetzt. Die Pflasterarbeiten für die PKW-Stellflächen werden fortgesetzt. Die Anschlüsse für das City-WC und die Bodenplatte wurden bis Ende August fertiggestellt. Die Elektroarbeiten mit dem Stellen der Masten für die Straßenbeleuchtung und für die Beleuchtung der Überdachung haben ebenfalls begonnen. Die Gesamtmaßnahme soll im Herbst 2014 fertiggestellt werden.

Umgestaltung Goerdelerstraße und Johannisgasse

Die Umgestaltung der Goerdelerstraße und der Johannisgasse beginnt ab September 2014.

Dorferneuerung Nauendorf

Die Umgestaltung des Dorfplatzes sowie die Erneuerung der Zaunanlage am Friedhof wurden beschränkt ausgeschrieben. Den Zuschlag für den Dorfplatz erhielt das Bauunternehmen CH. BAUER aus Eisenberg. Die Arbeiten beginnen im September 2014.

Der Zuschlag für die Zaunbauarbeiten wurde im Bau- und Werkausschuss am 2. September 2014 erteilt.

Nichtamtlicher Teil: Informationen



Aus dem Stadtarchiv: Apoldas Lokale und ihre Entwicklungsgeschichte

Das Haus mit dem Posthorn

Wenn wir den „Platz der Demokratie“ (früher als Schützenplatz und Reichsplatz bekannt) von der Käthe-Kollwitz-Straße aus in Richtung Utenbacher Straße überqueren, dann sehen wir vor uns ein leerstehendes, etwas in die Jahre gekommenes großes Eckhaus. Mit seinen Anbauten umschließt es ein fünfseitiges Grundstück, das sich zwischen Utenbacher und Lessingstraße ausbreitet. Es ist ein Bau aus der Gründerzeit mit noch teilweise gut erhaltener Jugendstilfassade.

Dieser oder jener stellt sich im Vorbeigehen vielleicht die Frage, wer hat einmal darin gewohnt? Hier hilft uns die Hausakte, Daten und Fakten nachfolgender Zeilen sind teilweise daraus.

Sein erster Besitzer, Ökonom (Bauer) Hermann Knoblauch, ließ es im Sommer 1876 vom Maurermeister Louis Ehrhardt projektieren. Dieser anfangs einstöckige Neubau, welcher im August 1877 fertig wurde, fügte sich direkt an Knoblauchs bisheriges kleineres Wohnhaus an. Durch die damals in der abgeflachten Hausecke vorhandene Tür gelangte man in den späteren Ladenraum. Den Zugang zum Wohnbereich verlegte der Bauherr an die Utenbacher Straße.

Ohne großes Aufsehen öffnete Knoblauch Anfang September 1877 hier die Restauration „Zum Posthorn“. Vom Lokalnamen her könnte man darauf schließen, dass er vielleicht nebenbei als Geschirrhälter Fahrten für die Post erledigte. 1880 verkaufte er Haus und Hof an Friedrich Wilhelm Herrmann und widmete sich wieder dem Fuhrgeschäft und seiner nie ganz aufgegebenen Landwirtschaft.

Der neue Hauswirt vermietete 1881 den Neubau an das gerade ein Jahr verheiratete Ehepaar Voigt. Alexander Voigt, von Beruf Fleischermeister, und seine Frau Minna wollten hier am Platze sich mit der Gastwirtschaft und geplanter Fleischerei eine gemeinsame Existenz aufbauen. Da seitens des Vermieters Einverständnis vorlag und es von den städtischen Ämtern keine Vorbehalte zu den vorgelegten Plänen gab, konnte das Paar mit der Ausführung ihres Vorhabens beginnen. Im Hof wurde das Schlachthaus gebaut, die dazu vorgeschriebene Sinkgrube ausgehoben und ein Ablaufkanal unterm Haus hindurch bis in die Gosse verlegt. Neben der linken Hausecke vergrößerte Gastwirt Voigt die Einfahrt ins Grundstück. Die noch bestehende Lücke zwischen Hoftor und Nachbarhaus in der Lessingstraße füllte er mit der seit dem 19. Jahrhundert auch in Apolda zur Mode gewordenen Veranda.



Zwei Gebäude folgten im Jahr 1888. Auf die freie Stelle an der hinteren Hofecke setzte die Familie das neue Waschhaus und den Pferdestall.

Gleichzeitig mit Fertigstellung des städtischen Schlachthofes 1896 trat ein vom hiesigen Gemeinderat beschlossenes „Gesetz zur Zwangsschlachtung“ in Kraft, d. h. ortsansässige Fleischer durften nicht mehr zu Hause schlachten, sondern nur noch im Schlachthof.

Für viele Fleischer bedeutete dieses Gesetz finanzielle Einbußen, hatten sie doch in ihre Schlachthäuser einiges an Geldern investiert. Auch Alexander Voigt kaufte vor nicht allzu langer Zeit neue Gerätschaften zum Schweineschlachten. Besagtes Gesetz sah für diese Privatschlachtereiausgaben eine einmalige Entschädigung vor, vorausgesetzt, sie lagen nicht allzu weit zurück. Nach Prüfung der extra dafür eingesetzten Kommission erhielt Meister Voigt 80 Mark aus der Stadtkasse.

Turnusmäßig wählten die Mitglieder der Fleischerinnung Alexander Voigt in dem Jahr zum Verbrauchsabgabenkontrolleur, einfacher gesagt zum Fleischschätzer. Seine Aufgabe: Überwachung der Fleischpreise bei den Wochenmärkten sowie in den Läden der Stadt.

Die Veranda verschwand, an ihrer Stelle errichtete im August 1903 die Firma Carl Krause eine Ziegelsteinmauer. An die Innenseite der Mauer kamen die neue Toilettenanlage und der Treppenaufgang. Eigentlich sollte auf diese Neubauten wieder die Veranda gesetzt werden, aber Voigt, inzwischen Grundstückseigner, entschied sich für einen Saal (Abriss 1983).

Aus der Familie Voigt entstammten drei Söhne, die alle verschiedene Handwerksberufe erlernten. Der Älteste, Friedrich, richtete sich 1908 im hinteren Hausteil, das die Familie Knoblauch zuerst bewohnte, seinen ersten Friseur-Salon ein.

Hermann, Zweitgeborener, half nach der Lehre dem Vater in der Fleischerei und Ernst arbeitete als Zimmermann.

Dank grundsolider Ausführung beider Wohnhäuser gewährte das Bauamt 1910 Voigt den Aufbau eines zweiten Stockwerks über beide Häuser. Neuer Putz, versehen mit schmückenden Elementen, ließ die bisher getrennten Hausfronten an der Utenbacher Straße zu einer Einheit werden.

Über die folgenden fast zwei Jahrzehnte war leider nicht mehr Berichtenswertes über das Lokal zu finden. Erst mit dem 16. November 1939 geht die Geschichte weiter, denn an dem Tag stirbt Firmenchef und Familienoberhaupt Alexander Voigt mit 84 Jahren. Im Nachruf schrieb man über ihn: „Er zählte zu den Bürgern vom alten Schrot und Korn“.

Mit Hermann an der Spitze überlebten Gasthof und Fleischerei die Kriegszeit.

Nach 1949 machte die staatseigene Handelsorganisation (HO) aus Vogts Laden ihre eigene Fleischwarenverkaufsstelle. Dem „Posthorn“ blieben noch wenige Jahre. Zum 30. Oktober 1968 schloss die HO dieses Geschäft in der Utenbacher Straße 1. Daraus wurde Wohnraum.

Am Ende die Erkenntnis: „Jedes Haus hat seine Zeit und die ist eines Tages abgelaufen“.

gez. Detlef Thomaszczyk



Mehr
Generationen
Haus

Aktivitäten Mehrgenerationenhaus „Geschwister Scholl“ und Frauen- und Familienzentrum 6. September bis 31. Oktober 2014

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Mehrgenerationenhaus
„Geschwister Scholl“
Dornburger Str. 14, 99510 Apolda
Tel. +49 (0) 3644 650300
Fax +49 (0) 3644 650304
mgh@apolda.de www.mehrgenerationenhaus.de

Montag: Seminarraum 1/DG 09:30 Uhr PEKiP-Kurs mit Ivonne Fritschek;
Anmeldung unter 03644 650328
Offener Treff 10:00 Uhr Spiele für alle Generationen
Seminarraum 2/DG 13:00 Uhr Gedächtnistraining
Mehrzweckraum 14:00 Uhr Gymnastik
Offener Treff 15:30 Uhr Sing-, Spiel- und Erzählnachmittag
Mehrzweckraum 17:00 Uhr Zumba-Gold
Glaspavillon 15.09., 29.09., 06.10., 20.10., 16:00-18:00 Uhr Renten-
beratung mit Herrn Torborg; Terminvereinbarung Mo-Do
19:30-20:15 Uhr unter Tel. 03644 563660
Glaspavillon 22.09., 27.10., 16:00 Uhr Filzen mit Frau Friebe,
Anmeldung unter Tel. 03644 5143336
Seminarraum 1/DG 20:00 Uhr Yoga (über die KVHS)

Dienstag: Kreativraum 10:00 Uhr Kreativwerkstatt für und mit allen Generationen
Mehrzweckraum 12:00 Uhr Sport für Atemwegserkrankungen mit dem
ANAT e.V. - Lungensport
Glaspavillon 16.09., 07.10., 14:00 Uhr Treffen der SGH „Multiple Sklerose“
Mehrzweckraum 14:00 Uhr Zimmerkegeln mit anschließendem Kaffeepausch
Frauen- und 15:00-17:00 Uhr Beratung für Frauen nach
Familienzentrum häuslicher Gewalt
Seminarraum 1/DG 16:00 Uhr Treffen der SHG „Apoldaer Freundeskreis
für Suchtkrankenhilfe“
Offener Treff 16:30 Uhr Schachkaffee „Rochade“ – Schach für
alle Interessierte mit Herrn Krug
Beratungsraum/DG 16.09., 30.09., 14.10., 28.10., 16:00-18:00 Uhr Sprechstunde
Schiedsstelle
Mehrzweckraum ab 16.09., 18:30 Uhr Zumba-Kurse (über die KVHS)

Mittwoch: Seminarraum 1/DG 01.10., 09:30 Uhr Treffen der Regionalgruppe „Parkinson“
Offener Treff 09:30 Uhr Frühstücksrunde und Krabbelgruppe
Mehrzweckraum 14:00 Uhr Unterhaltungsnachmittag mit Kaffee und Kuchen
08.10., Herbstfest
Offener Treff 15:00 Uhr Handarbeitskreis „Die WollLust“
Glaspavillon 17.09., 15.10., 16:00 Uhr Treffen der SHG „Eltern
autistischer Kinder“
Glaspavillon 24.09., 15.10., 17:30 Uhr Familienworkshop
Seminarraum 1/DG „Computerspieltreff“
ab 17.09., 18:00 Uhr Rückenschule (über die KVHS)

**Donnerstag: 18.09., ab 15:30 Uhr Blutspende im Offenen Treff mit dem Institut für
Transfusionsmedizin Suhl gGmbH**
Offener Treff 13:30 Uhr gemeinsame Wanderung der Generationen
(Schlechtwettervarianten sind auch geplant.)
Frauen- und 13:00-17:00 Uhr Beratung zur medizinischen Vorsorge/
Familienzentrum Rehabilitation von Müttern und Vätern
Mehrzweckraum 18.09., 14:00 Uhr Treffen der SHG Osteoporose Mobil
Mehrzweckraum 14:00 Uhr Gymnastik mit Musik
Glaspavillon 25.09., 30.10., 14:00 Uhr Treffen der Mitglieder des
Blinden- und Sehbehindertenvereins
Offener Treff 16:00 Uhr Eltern-Kind-Kreis
Glaspavillon 11.09., 09.10., 17:30 Uhr Treffen des Apoldaer
Geschichtsverein e.V.
Mehrzweckraum 18:15 Uhr Sportgruppe „TAF“

Freitag: Frauen- und 09:00-11:00 Uhr Allgemeine soziale Lebensberatung
Familienzentrum
Offener Treff 10:00 Uhr Skatrunde
Offener Treff 19.09., 17.10., 16:00 Uhr Erzählcafé – Alt und Jung kommen
miteinander ins Gespräch Thema im September:
„... bis auch die Angst weg war“
Mehrzweckraum 17:00 Uhr Pilates mit Frau Gadau

Schadstoffmobil ist unterwegs

Das Schadstoffmobil ist zu folgenden Zeiten im Stadtgebiet und den Ortsteilen der Stadt Apolda unterwegs **vom 6. bis 30. Oktober 2014.**

Montag, 6. Oktober 2014

12:00 - 12:45 Uhr Lessingstraße/Dr.-Külz-
Straße
13:15 - 14:45 Uhr Stadionvorplatz
15:15 - 16:00 Uhr Am Weimarer Berg
(gegenüber Hotel)

Dienstag, 14. Oktober 2014

Nauendorf 9:00 - 9:30 Uhr
Nähe Autohaus Behrenbruch

Mittwoch, 15. Oktober 2014

Utenbach 9:00 - 9:30 Uhr
Camburger Straße/Ecke Obere Siedlung

Donnerstag, 16. Oktober 2014

Herresen-Sulzbach 14:30 - 15:00 Uhr
Bushaltestelle Herresen
Oberdorf 15:15 - 15:45 Uhr
an der Gemeindeverwaltung

Freitag, 17. Oktober 2014

Schöten 10:30 - 11:00 Uhr Dorfplatz

Mittwoch, 29. Oktober 2014

Zottelstedt 14:00 - 14:30 Uhr Verkehrsinsel
Nähe Gemeindeverwaltung
Oberroßla 15:30 - 16:00 Uhr Dorfstraße/
DSD Container
Rödigsdorf 16:15 - 16:30 Uhr Parkplatz
Agrargenossenschaft

Folgende Schadstoffe werden aufgenommen:

- lösemittelhaltige Farben und Lacke,
- Leuchtstoffröhren/ Energiesparlampen,
- Rost- und Holzschutzmittel,
- Quecksilberthermometer,
- Medikamentenreste,
- Leim-, Klebe- und Beizmittel,
- Lösungsmittel (z. B. Waschbenzin), Säuren und Laugen,
- Spraydosen,
- Pflanzenschutz- und Behandlungsmittel,
- Laborchemikalien aus dem Hobbybereich,
- Altöl und ölverunreinigte Materialien
- Bleistartbatterien (nur Pkw und Motorrad)
- Akkus und Batterien.

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich rechtzeitig an:

- Abfallberatung des Landratsamtes Weimarer Land, Tel. 03644 540-695 oder
- Entsorgungsgesellschaft Landkreis Weimar mbH, Tel. 036452 72423

gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Herzlichen Glückwunsch ...

... nachträglich zum Geburtstag

IM JULI

zum 94. Geburtstag

Herrn Gerhard Pusch,
Ortsteil Herresen-Sulzbach
Herrn Otto Geyer, Apolda

zum 93. Geburtstag

Frau Maud Schmidt, Apolda

zum 92. Geburtstag

Frau Ruth Knabe, Apolda
Frau Martha Glöckner, Apolda

zum 91. Geburtstag

Frau Herta Tiesies, Apolda
Herrn Bruno Radischat, Apolda
Herrn Rolf Grüneberger, Apolda
Frau Edith Sternberger, Apolda

zum 90. Geburtstag

Frau Hedwig Wiefel, Apolda

IM AUGUST

zum 101. Geburtstag

Frau Angela Kutzner, Apolda

zum 96. Geburtstag

Frau Johanna Dutzek,
Ortsteil Herresen-Sulzbach

zum 94. Geburtstag

Frau Anneliese Seidel, Apolda
Frau Gerda Hüttner, Apolda

zum 93. Geburtstag

Frau Herta Metzler, Apolda
Frau Maria Voigt, Apolda

zum 92. Geburtstag

Frau Marianne Thieme, Apolda
Frau Hanna Herrmann, Apolda
Frau Inge Feige, Apolda
Herrn Heinz Volkmann, Apolda
Frau Elfriede Radeck, Apolda

zum 91. Geburtstag

Frau Ursula Heine, Apolda
Frau Brunhilde Mädessell, Apolda
Herrn Martin Wiegand,
Ortsteil Oberroßla/Rödigsdorf
Frau Eva Matzel, Apolda

zum 90. Geburtstag

Frau Hildegard Trica, Apolda
Frau Ursula Härter, Apolda
Frau Lieselotte Seyfarth, Apolda
Frau Ruth Böttger, Apolda
Frau Maria Kowalczewski, Apolda

IM SEPTEMBER

zum 93. Geburtstag

Herrn Gerhard Bittner, Apolda

... zum Alters- und Ehejubiläum

an Frau Angela Kutzner
zum 101. Geburtstag
am 6. August 2014



Foto: Peter Hansen, Thür. Allgemeine

an die Eheleute Gertrud und Lothar Wölfel
zur Diamantenen Hochzeit
am 10. Juli 2014



an die Eheleute Gerda und Martin Holota
zur Diamantenen Hochzeit
am 21. August 2014



Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Freizeitzentrum „Lindwurm“ e.V.
99510 Apolda, Reuschelstraße 3, Tel. 03644 563012
Mail: info@lindwurm-apolda.de
Home: www.lindwurm-apolda.de



Herbstferien im Freizeitzentrum „Lindwurm“

Montag, 6. Oktober 2014

- Herbstliches aus Ton
- Seife gießen
- Kinderklub und Jugendzimmer geöffnet

Dienstag, 7. Oktober 2014

- Schablonieren auf Stoff
- Seife gießen
- Chopper fahren

Mittwoch, 8. Oktober 2014

- Porzellangestaltung
- Stricken mit der Strickmaschine
- Kuscheiltiere basteln
- Besuch der Schwimmhalle Apolda

Donnerstag, 9. Oktober 2014

- dekoratives Gestalten von Kristalleulen und Nachteulen
- Kreativwerkstatt geöffnet
- Drachenbau und anschließendes Drachen steigen lassen

Freitag, 10. Oktober 2014

- herbstliche Kerzengestaltung
- Seidenmalerei
- Drachenbau und anschließendes Drachen steigen lassen

Samstag, 11. Oktober 2014

Spiel und Spaß beim Kreisjugendtag auf dem Naturspielplatz Apolda, unter anderem mit dem Freizeitzentrum „Lindwurm“ e.V.

Montag, 13. Oktober 2014

- Serviettentechnik auf Keilrahmen und Glas
- Herstellen von Kissen in Eulenform
- Stricken mit der Strickmaschine
- ab 10.00 Uhr gestalten wir unser Jugendzimmer mit dem Airbrush-Künstler Mirko Gerwenat

Dienstag, 14. Oktober 2014

- Emaillieren von Schmuckstücken
- Wachsmalerei
- Herstellen von Halloweenkostümen
- Wii-Spiele

Mittwoch, 15. Oktober 2014

- Glasieren der herbstlichen Keramik
- Kürbisse, Gespenster & Co. aus Modellierton herstellen
- Herstellen von Halloweenkostümen
- Zumbatanzstunde mit Julia

Donnerstag, 16. Oktober 2014.

- Mosaikkugeln herstellen
- Offenes Basteln in der Holzwerkstatt
- Bowling und 3D-Kino-Besuch im Atrium, Weimar

Freitag, 17. Oktober 2014 –NEU! –

–NEU! – Lindwurmkirmes

- Basteln mit Stroh • Zwiebelpüppchen
- Kartoffeldruck • herbstliche Gestecke
- Herbstparty

Öffnungszeit in den Herbstferien:
10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Achtung! Bitte vormerken!

Wir feiern Halloween

am Freitag, dem 31. Oktober 2014 mit dem
Verein „Apolda blüht auf“

Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Gesangverein 1897 Oberroßla e.V.

Chöre im Konzert Die Reise geht weiter – Von Lerchen und Eulen Teil 2

Die Landenberger Lerchen und die Chorvereinigung Oberroßla - Niederroßla lädt Sie zu unserem gemeinsamen Konzert am 20. September 2014, um 15:00 Uhr herzlich in die Kirche zu Niederroßla ein.

gez. Gerd Salevsky



6. Familiensportfest
Sportabzeichentag

20. September 2014
10.00 – 14.00 Uhr

Auf dem Sportplatz an der
Staatl. Grundschule „G. E. Lessing“ Apolda

 KreisSportbund
Weimarer Land e.V.

Ablegen der Bedingungen für
das Deutsche Sportabzeichen

www.deutsches-sportabzeichen.de oder splink-app

DAK „Städtewettkampf“ 2014 – fitteste Stadt gesucht
2 min radeln auf dem Fahrradergometer

Gesundheitscheck der ikk - classic

Mit freundlicher Unterstützung:



**7 Spielzeug - Modellbahn -
Modellauto - Börse mit
kleiner Modellbahnausstellung**



**Am 27.09.2014 von 09-15 Uhr
zum Apoldaer Zwiebelmarkt in der**



STADTHALLE APOLDA
VERANSTALTUNGS- UND TAGUNGSZENTRUM

Klause 1 99510 Apolda
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Apoldaer Eisenbahnfreunde e. V.
Info. 01626605660 ab 17 Uhr
www.apoldaer-eisenbahnfreunde.de

Kindersachen Basar
Alles rund um's Kind

 13. September 2014 9.30-12.00 Uhr
Schwangere ab 9.00 Uhr
mit Kuchenverkauf

wegen Sanierung im Mehrgenerationenhaus

Warenannahme 12. September 16.00-18.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle im Mehrgenerationenhaus
Kleidung bis Gr.176, Bücher, Spielzeug, DVD's, Fahrräder usw.

Informationen : Foto-Studio-Neumann Apolda
Hort "Am Schötener Grund"

15% des Erlöses gehen an den Förderverein Grundschule "Am Schötener Grund". 

„Apolda blüht auf“ e.V.
Groß-Gerauer Str. 3 | 99510 Apolda

Apolda blüht auf

Kürbisse gesucht!

Zur Verschönerung des Beetes am
Schrönplatz werden Kürbisse gesucht.
Wer hat welche übrig?
Abzugeben bei Friseur Deinhardt
am Brückenborn.

Vielen Dank!

Nichtamtlicher Teil: Informationen



Kreisvolkshochschule Weimarer Land
Ackerwand 13
99510 Apolda

Tel. (03644) 55 48 41
Fax: (03644) 51 56 62
E-Mail: info@kvhs-weimarerland.de

Auszug aus dem Angebot des Herbstsemesters 2014/15

GESUNDHEIT UND FITNESS

Zumba Gold®

Der bekannte Fitnessworkout mit internationalen Tanzrhythmen und unterschiedlichen Tanzschritten. Im Gegensatz zu Zumba® ist Zumba Gold® durch seine Low Impact Bewegungen besonders gut geeignet für aktive ältere Erwachsene oder für Menschen mit körperlichen Einschränkungen.

*Dienstags, 16.09.2014, 18:30-19:30 Uhr, Mehrgenerationenhaus, Mehrzweckhalle
15 Veranstaltungen, 20 Unterrichtseinheiten, 75,00 EUR*

Zumba®

*Dienstags, 16.09.2014, 19:45-20:45 Uhr, Mehrgenerationenhaus, Mehrzweckhalle
15 Veranstaltungen, 20 Unterrichtseinheiten, 75,00 EUR*

Ich bewege mich – Rückenfit

Eine Rückenschule für alle, die ihre Rückenmuskulatur stärken wollen.
*mittwochs, 17.09.2014, 18:00-19:30 Uhr, Mehrgenerationenhaus, Seminarraum 1
10 Veranstaltungen, 20 UEs
Gruppe ab 5 Personen: 70,00 EUR
Gruppe ab 8 Personen: 60,00 EUR, zzgl. Raumnutzungsgebühr von 7,00 EUR*

Seniorenport für den Geist

Eine Kombination aus kognitiven und körperlichen Übungen. Wer rastet, der rostet.
*donnerstags, ab 18.09.2014, 15:00-16:00 Uhr, KVHS, Raum 12, 15 Veranstaltungen, 20 UEs
Gruppe ab 5 Personen: 70,00 EUR
Gruppe ab 8 Personen: 60,00 EUR, zzgl. Raumnutzungsgebühr von 19,00 EUR*

Body Rock

Bewegung und intensive Kombinationsübungen mit eigenem Körpergewicht. Intensives Training für Muskelaufbau, Cardio und Verbesserung der Fettverbrennung.
*donnerstags, ab 18.09.2014, 16:00-17:00 Uhr, KVHS, Raum 12, 15 Veranstaltungen, 20 UEs
Gruppe ab 5 Personen: 70,00 EUR
Gruppe ab 8 Personen: 60,00 EUR, zzgl. Raumnutzungsgebühr von 19,00 EUR*

Fit for Job

Für Menschen, die durch Beruf muskuläre Probleme haben. Gezielte Übungen für den Rücken, sowie Bein- und Bauchmuskulatur.
*donnerstags, ab 18.09.2014, 17:00-18:00 Uhr, KVHS, Raum 12, 15 Veranstaltungen, 20 UEs
Gruppe ab 5 Personen: 70,00 EUR
Gruppe ab 8 Personen: 60,00 EUR, zzgl. Raumnutzungsgebühr von 19,00 EUR*

Raus aus dem Gedankenkarussell – rein in den Körper

Finden Sie Ihre eigenen Kräfte und Ihre Freude wieder. Nutzen Sie den Atem als kraftvolle Meditation zur Stärkung Ihres Immunsystems.

Samstag, 27.09.2014, 10:00-11:30 Uhr, KVHS, Raum 9, 1 Veranstaltung, 2 UEs

QiGong für Anfänger

Qigong ist die sanfte Heilgymnastik, die den Körper belebt, den Rücken aufrichtet, von Stress befreit und wohltuende Ruhe vermittelt.

*dienstags, 30.09.2014, 15:50-16:50 Uhr, KVHS, Raum 12, 9 Veranstaltungen, 12 UEs
Gruppe ab 5 Personen: 50,00 EUR
Gruppe ab 8 Personen: 40,00 EUR zzgl. Raumnutzungsgebühr von 10,00 EUR*

SPRACHEN UND VERSTÄNDIGUNG

Sprachkurse: Englisch, Spanisch, Französisch, Portugiesisch, ...

Unsere Kurse beginnen im Herbst, in der Regel in der dritten Septemberwoche. Bitte lassen Sie sich von unseren Fachbereichsleitern beraten, welchen Kurs Sie besuchen können.

Anmeldung: 03644 55 48 41
Beratung Spanisch, Französisch, Portugiesisch: Frau Vitzthum 03644 55 48 42
Beratung Englisch: Frau Kratzer 03644 51 56 89

KULTUR

Nähkurs für Fortgeschrittene

Nähen Sie Ihre Kleidung unter fachkundiger Anleitung. Nähmaschine ist mitzubringen.
*mittwochs, 10.09.2014, 18:00-21:00 Uhr, KVHS, Raum 2,
10 Veranstaltungen, 40 UEs,
Gruppe ab 5 Personen: 110,00 EUR
Gruppe ab 8 Personen: 100,00 EUR,*

Djembe-Trommelworkshop für Anfänger

Gelernt werden traditionelle Malinke-Rhythmen aus Westafrika (Guinea oder Mali). Zuhören, Nachspielen und Mitspielen sind die Grundprinzipien der Unterrichtsmethode. Klatschen und Bodypercussion gehören auch dazu.
*Samstag, 13.09.14, 11:00-15:30 Uhr, KVHS, Raum 1
1 Veranstaltung, 6 UEs
Gruppe ab 5 Personen 20,00 EUR
Gruppe ab 8 Teilnehmer 15,00 EUR*

Die Instrumente sind vorhanden für diejenigen, die keine haben. Bitte geben Sie an, ob eine eigene Djembe (keine Kinder Conga) vorhanden ist. Die Leihgebühr für die Trommelnutzung beträgt 5,00 EUR, die direkt beim Kursleiter gezahlt werden kann.

Holz schnitzen

Erleben Sie die Faszination Holz und die Kraft Ihres eigenen Schaffens. Unser Kursleiter hilft Ihnen, Ihre eigenen Ideen umzusetzen! Kosten für das Holz betragen 6,00-12,00 EUR (je nach Größe), für das Schleifpapier ca. 2,00 EUR. Zu bezahlen vor Ort bei dem Kursleiter. Das Werkzeug wird vom Kursleiter ausgeliehen.

Mitzubringen sind Arbeitssachen und festes Schuhwerk.

*Freitag und Samstag, 19.09.2014 -20.09.2014, KVHS, Raum 2,
2 Veranstaltungen, 8 Unterrichtsstunden, Kleingruppe ab 5 Personen 25,00 EUR, Gruppe ab 8 Teilnehmer 20,00 EUR*

Farbe, Pinsel und Papier – Malschule für Kinder

In unserem Kurs erwerben Kinder praktische Grundfertigkeiten im Malen und Zeichnen. Die Kinder lernen dabei die verschiedensten Materialien und Techniken kennen.

*mittwochs, 24.09.2014, 15:45-17:15 Uhr, KVHS, Raum 9
10 Veranstaltungen, 20 UEs
Mindestteilnehmerzahl 6 Personen, 90,00 EUR*

Mobile VHS: Weißensee: kleiner Ort – große Geschichte

Eine Studienfahrt nach Weißensee: Genießen Sie den chinesischen Garten und begeben Sie sich auf die Spuren der mittelalterlichen Geschichte der Stadt.

*Freitag, 26.09.2014, 09:00-ca. 17:00 Uhr, 1 Veranstaltung, 8 UEs
30,00 EUR, Kosten beinhalten Bustransfer von Apolda nach Weißensee, Eintritte und Führungen*

GESELLSCHAFT

Alltag gestalten nach den 4 Elementen

Thema Winter: Element Feuer – Ein praktischer Ratgeber für Erzieherinnen in Kitas, Tagesmütter, Grundschullehrer und Hortnerinnen)
*Samstag, 13.09.2014, 10:00-13:00 Uhr, KVHS Raum 9,
1 Veranstaltung, 4 UEs, 16,00 EUR*

Amtlicher Teil: Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Apolda schreibt die befristete Stelle als

Platz- und Sporthallenwart

aus.

Das Aufgabengebiet beinhaltet insbesondere:

- die Pflege und Wartung der Platz- und Sportanlagen (u.a. Mäharbeiten unter Einsatz von Technik, Grünflächenpflege, Bewässerung, manuelle Säuberung usw.) einschließlich Winterdienst,
- Vor- und Nachbereitung von sportlichen Veranstaltungen,
- die Überwachung und Sicherstellung von Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit in den zu betreuenden Sportanlagen sowie zugehöriger Verkehrswege,
- die Durchführung von Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten an Sport- und Arbeitsgeräten sowie baulicher Anlagen,
- Reinigung der Umkleiden, Dusch- und Sanitäranlagen,
- Überwachung der technischen Anlagen,
- Einsatz auch in den Abendstunden sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zur Sicherstellung von Trainingsbetrieb und Sportveranstaltungen sowie bei Havarien und notwendigem Winterdienst.

Folgende fachlichen und persönlichen Anforderungen werden an den/die Bewerber/in gestellt:

- Abschluss in einem anerkannten handwerklichen Ausbildungsberuf,
- Erfahrung in der Grün- und Sportplatzpflege wünschenswert
- Führerschein Klasse B
- handwerkliches Geschick,
- allgemeines sportliches Interesse
- überdurchschnittliches Engagement,
- Identifikation mit den zu betreuenden Objekten,
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten,
- gute Umgangsformen, korrektes Auftreten und Durchsetzungsvermögen.

Die Stelle ist eine Vollzeitstelle und befristet für zwei Jahre. Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD.

Die Stadt Apolda setzt sich für die Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern ein. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Interessenten richten ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum **22. September 2014** (Posteingang) an die Stadtverwaltung Apolda, Personalwesen, Markt 1, 99510 Apolda.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie ein und verwenden Sie keine Bewerbungsmappen. Soweit Sie Ihrer Bewerbung keinen frankierten DIN-A4-Rückumschlag beifügen, wird unsererseits davon ausgegangen, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden wir die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten.

gez. **Rüdiger Eisenbrand**
Bürgermeister

Die Stadtverwaltung Apolda schreibt die befristete Stelle als

Hausmeister/in Kindertageseinrichtung „Regenbogenhaus“

aus.

Das Aufgabengebiet beinhaltet insbesondere die

- Überwachung und Sicherstellung von Ordnung und Sicherheit in und um das Gebäude der zu betreuenden Einrichtung,
- Tätigkeiten als Sicherheitsbeauftragter der Einrichtung,
- Pflege der zugehörigen Außenanlagen,
- Durchführung von Instandsetzungsarbeiten und Kleinreparaturen,
- Kontrolle der Reinigungsarbeiten,
- Überwachung der technischen Anlagen, Zusammenarbeit mit den beauftragten Firmen,
- Überwachung der prüfpflichtigen Geräte und Anlagen der Einrichtung,
- Ausführung von kleineren Reparaturen in anderen Einrichtungen der Stadtverwaltung,
- Bereitschaft zur Tätigkeit an Samstagen, Sonn- und Feiertagen bei Havarien und notwendigem Winterdienst sowie im Bedarfsfall die Hausmeister-Vertretung in anderen Einrichtungen der Stadtverwaltung Apolda.

Folgende fachlichen und persönlichen Anforderungen werden an den/die Bewerber/in gestellt:

- Berufsabschluss als Gas- und Wasserinstallateur, Zentralheizungs- und Lüftungsbauer oder Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik,
- Bereitschaft und Teilnahme an Fortbildungen und vertiefenden Schulungen,
- Führerschein Klasse B,
- handwerkliches Geschick,
- überdurchschnittliches Engagement,
- Identifikation mit den zu betreuenden Objekten,
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten,
- gute Umgangsformen und Kinderfreundlichkeit,
- korrektes Auftreten und Durchsetzungsvermögen.

Die Stelle ist eine Vollzeitstelle und befristet für zwei Jahre. Sie soll schnellstmöglich besetzt werden. Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD.

Die Stadt Apolda setzt sich für die Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern ein. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Interessenten richten ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum **22. September 2014** (Posteingang) an die Stadtverwaltung Apolda, Personalwesen, Markt 1, 99510 Apolda.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie ein und verwenden Sie keine Bewerbungsmappen. Soweit Sie Ihrer Bewerbung keinen frankierten DIN-A4-Rückumschlag beifügen, wird unsererseits davon ausgegangen, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden wir die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten.

gez. **Rüdiger Eisenbrand**
Bürgermeister

Amtlicher Teil: Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Apolda schreibt die befristete Stelle als

Mitarbeiter/in Straßenaufsicht (Meister, Techniker)

aus.

Das Aufgabengebiet beinhaltet insbesondere die

- Entwicklung, Erweiterung und Untersetzung des Straßenkatasters,
- Begehung und Kontrolle von Straßen, Gehwegen und sonstigen städtischen Verkehrsflächen sowie Erfassung und Dokumentation der Schäden,
- Festlegung notwendiger Reparaturmaßnahmen, Begleitung und Überwachung von Reparaturen und Instandsetzungen mit beauftragten Unternehmen,
- Aufmaßerstellung und Abrechnungskontrolle,
- Kontrolle von Aufgrabungen und Überwachung der Gewährleistung,
- Bearbeitung von Bürgeranfragen, Eingaben und Anträgen auf Sondernutzungen,
- Beratung von Bürgern,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Unterhaltung der Straßenbeleuchtung in der Stadt Apolda,
- Bewirtschaftung der Gewässer II./III. Ordnung im Stadtgebiet.

Folgende fachlichen und persönlichen Anforderungen werden an den/die Bewerber/in gestellt:

- Abschluss als Tiefbautechniker, Straßenbaumeister oder vergleichbarer Abschluss,
- Grundkenntnisse der Richtlinien des Straßenbaus, des Thüringer Straßengesetzes und der VOB,
- gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift,
- sicherer Umgang mit moderner EDV-Technik einschließlich Standardsoftware sowie Fachverfahren (Straßenkataster, Geoinformationssystem),
- Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen,
- Flexibilität und Problemlösungsorientierung,
- Führerschein Klasse B.

Die Stelle ist eine Vollzeitstelle und befristet für vier Jahre zum Aufbau des Straßenkatasters der Stadt Apolda. Sie soll schnellstmöglich besetzt werden. Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD.

Die Stadt Apolda setzt sich für die Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern ein. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Interessenten richten ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum **22. September 2014** (Posteingang) an die Stadtverwaltung Apolda, Personalwesen, Markt 1, 99510 Apolda.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie ein und verwenden Sie keine Bewerbungsmappen. Soweit Sie Ihrer Bewerbung keinen frankierten DIN-A4-Rückumschlag beifügen, wird unsererseits davon ausgegangen, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden wir die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten.

gez. **Rüdiger Eisenbrand**
Bürgermeister

Die Stadtverwaltung Apolda schreibt zum 1. Januar 2015 die unbefristete Stelle als

Leiter/in Abteilung Kommunalen Service

aus.

Der Kommunale Service umfasst derzeit die Bereiche Straßenunterhaltung, Straßenreinigung, die Grünanlagenpflege sowie die städtischen Friedhöfe.

Innerhalb des Zuständigkeitsbereiches stellen sich insbesondere folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Aufbau und Fortführung sowie ständige Überprüfung möglicher Organisationsformen und -strukturen,
- Lenkung und Weiterentwicklung des Kommunalen Service entsprechend der kommunalen Pflichtaufgaben sowie den individuellen Anforderungen der Stadt Apolda,
- Investitionsplanung, Erarbeitung von kurz-, mittel- und langfristigen Entwicklungsplänen einschließlich Grundlagenermittlung sowie deren Umsetzung.

Folgende fachlichen und persönlichen Anforderungen werden an den/die Bewerber/in gestellt:

- Abschluss als Ingenieur, Meister oder Techniker mit einschlägiger Fachrichtung (Bau o.ä.), Betriebswirt oder Abschluss in einem Verwaltungsberuf (Verwaltungsfachangestellte/-r oder Bürokaufmann/-frau) mit weiterführendem Studium/Fortbildung zum/r Betriebswirt/-in (mindestens HWK oder IHK),
- umfassende Kenntnisse in der Betriebsorganisation und der Kalkulation von Verrechnungsätzen jeglicher Art,
- betriebswirtschaftliches, strukturiertes Denken und Handeln,
- hohe Fach- und analytische Kompetenz
- ausgeprägte Identifikation mit der Stadt Apolda,
- mehrjährige, nachgewiesene Erfahrung im Beruf und in der Führung von größeren Teams (mehr als 20 Mitarbeiter),
- hohe soziale Kompetenz bei der Mitarbeiterführung,
- Führerschein Klasse B,
- überdurchschnittliches Engagement sowie Zielstrebigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Durchsetzungsvermögen, Belastbarkeit und Kommunikationsstärke.

Die/Der Bewerber/in sollte über eine hohe Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit verfügen, aufgeschlossen gegenüber allen Partnern sein und auch über die übliche Arbeitszeit hinaus für die Belange der Stadt Apolda eintreten.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD.

Die Stadt Apolda setzt sich für die Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern ein. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Interessenten richten ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum **22. September 2014** (Posteingang) an die Stadtverwaltung Apolda, Personalwesen, Markt 1, 99510 Apolda.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie ein und verwenden Sie keine Bewerbungsmappen. Soweit Sie Ihrer Bewerbung keinen frankierten DIN-A4-Rückumschlag beifügen, wird unsererseits davon ausgegangen, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden wir die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten.

gez. **Rüdiger Eisenbrand**
Bürgermeister

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Stadt Apolda, Landkreis Weimarer Land, Wahlkreis 31

Wahlbekanntmachung für die Wahl zum 6. Thüringer Landtag

1. **Am 14. September 2014 findet die Wahl zum 6. Thüringer Landtag statt. Die Wahl dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.**

2. Die Stadt Apolda ist in 17 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 8. bis 24. August 2014 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15 Uhr in den Räumen 35 und 36, Am Stadthaus 1 in Apolda zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in einem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums den Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Wahlkreisstimme und eine Landesstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die **Wahl im Wahlkreis** die Namen der Bewerber der zugelassenen Wahlkreisvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Wahlkreisvorschlägen

außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Wahlkreisstimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Landesstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben,

können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem **beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises** oder

b) durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 15 Abs. 4 des Thüringer Landeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Apolda, den 4. September 2014

Stadt Apolda

gez. **Rüdiger Eisenbrand**
Bürgermeister

Beschlüsse des Sozialausschusses (SAS) vom 31. März 2014

Beschluss-Nr. 112-XXXIX/14

Beschluss über den Wert des täglichen Wareneinsatzes für die Rückerstattung in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Apolda für den Zeitraum vom 01.04.2014 - 31.03.2015

Auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses vom 24.06.2013 Nr. 384-XXXI/13 beschließt der Sozialausschuss über die Höhe des

jährlichen Erstattungsbetrages für den täglichen Wareneinsatz anhand des Ergebnisses der Kosten- und Leistungsrechnung 2013. Für den Zeitraum vom 01.04.2014 bis 31.03.2015 wird der Wert des täglichen Wareneinsatzes, der den Eltern für entschuldigte Fehltag der Kinder erstattet wird, auf einen Betrag in Höhe von 1,04 EUR festgelegt.

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Beschlüsse des Sozialausschusses (SAS) vom 26. Mai 2014

Beschluss-Nr. 117-XL/14
Beschluss über die Vergabe von Zuweisungen und Zuschüssen an Vereine und Selbsthilfegruppen gemäß Richtlinie für das Jahr 2014

Der Sozialausschuss des Stadtrates der Stadt Apolda beschließt die Vergabe von Zuweisungen und Zuschüssen an Vereine und Selbsthilfegruppen gemäß Richtlinie vom 17.03.2009 für das Jahr 2014.

*

Beschluss-Nr. 118-XL/14
Beschluss zur Unterstützung der Kirchenmusik in Apolda 2014

Der Sozialausschuss der Stadt Apolda beschließt die Vergabe eines Zuschusses an die Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Apolda gemäß Antrag vom 03.03.2014 zur Unterstützung der Durchführung der Kirchenmusik in Apolda im Jahr 2014 in Höhe von 1.000,00 EUR.

*

Beschluss-Nr. 119-XL/14
Zuschuss „Offene Kinder- und Jugendarbeit Jugendhaus „LOGO“ e.V.“ 2014

Der Sozialausschuss des Stadtrates der Stadt Apolda beschließt die Vergabe eines Zuschusses an den „Offene Kinder- und Jugend-

arbeit „LOGO“ e.V.“ gemäß Antrag vom 13.05.2013 zur Unterstützung der Durchführung der Kinder- und Jugendarbeit in Apolda im Jahr 2014 in Höhe von 11.205,88 EUR.

*

Beschluss-Nr. 120-XL/14
Zuschuss CJD e. V. Schloss Oppurg 2014

Der Sozialausschuss des Stadtrates der Stadt Apolda beschließt die Vergabe eines Zuschusses an das Christliche Jugenddorfwerk Deutschlands e. V. Schloss Oppurg zur Unterstützung der Durchführung der Kinder- und Jugendarbeit in Apolda im Jahr 2014 in Höhe von 7.350,00 EUR.

*

Beschluss-Nr. 121-XL/14
Beschluss zur Unterstützung der Apoldaer Tafel und Begegnungsstätte in Apolda 2014

Der Sozialausschuss des Stadtrates der Stadt Apolda beschließt die Vergabe eines Zuschusses an die Diakoniewerk Apolda gGmbH gemäß Antrag vom 16.01.2014 zur Unterstützung der Betreibung der Apoldaer Tafel und Begegnungsstätte im Jahr 2014 in Höhe von 10.920,00 EUR.

Beschlüsse des Bau und Werkausschusses (BWAS) vom 1. April 2014

Beschluss-Nr. 402-XLVI/14
Beschluss über die Auftragsvergabe von Asphaltarbeiten in der Utenbacher Straße 25 bis 57

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung die Vergabe von Bauleistungen für Asphaltarbeiten in der Utenbacher Straße 25 bis 57 (Dornburger Straße bis Parkstraße) an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Tesch Straßenbau GmbH & Co. KG, Schkeuditz. Die Auftragssumme beträgt 41.883,01 EUR brutto.

*

Beschluss-Nr. 403-XLVI/14
Beschluss über den Kauf einer Tandemvibrationswalze für die Abteilung Kommunaler Service

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung den Kauf einer Tandemvibrationswalze für die Abteilung Kommunaler Service auf Mietkaufbasis (60 Monate). Der wirtschaftlichste Anbieter, Firma Wirtgen Group Zwickau GmbH, erhält hierbei den Zuschlag. Die Auftragssumme beträgt 24.990,00 EUR brutto (davon jährlich: siehe Anlage zum Beschlussergebnis).

*

Beschluss-Nr. 404-XLVI/14
Beschluss über den Kauf eines Minibaggers für die Abteilung Kommunaler Service

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung den Kauf eines Minibaggers für die Abteilung Kommunaler Service auf Mietkaufbasis (60 Monate). Der wirtschaftlichste Anbieter, Firma Schlüter Baumaschinen GmbH, Erwitte, erhält hierbei den Zuschlag. Die Auftragssumme beträgt 59.321,50 EUR brutto (davon jährlich: siehe Anlage zum Beschlussergebnis).

*

Beschluss-Nr. 406-XLVI/14
Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für den ÖPNV-Verknüpfungspunkt, Überdachung Treppenanlage und Aufzug - Stahlkonstruktion

Der BWAS vergibt nach beschränkter Ausschreibung die Bauleistungen für den ÖPNV-Verknüpfungspunkt, Überdachung Treppenanlage und Aufzug – Stahlkonstruktion, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma MMS Stahl- und Anlagenbau GmbH, Rudolstadt. Die Auftragssumme beträgt 67.407,37 EUR brutto.

Beschluss-Nr. 407-XLVI/14
Beschluss über die Auftragsvergabe von Planungsleistungen für die Sanierung der Goerdelerstraße/Johannissgasse

Der BWAS vergibt die Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 bis 9 zur Sanierung der Goerdelerstraße/Johannissgasse an das Büro Helk, Schulz & Dr. Prabel Ingenieur GmbH, Mellingen. Die vorläufige Auftragssumme beträgt 72.321,61 EUR brutto.

*

Beschluss-Nr. 408-XLVI/14
Beschluss über die Auftragsvergabe von Ingenieurleistungen - Technische Ausrüstung - für das Vorhaben Ersatzneubau Kindertageseinrichtung

Der BWAS vergibt die Ingenieurleistungen – Technische Ausrüstung – für das Vorhaben Ersatzneubau Kindertageseinrichtung in der August-Bebel-Straße in Apolda an das Ingenieurbüro Hirsch, Erfurt. Das vorläufig ermittelte Honorar für die Leistungsphasen 1 bis 8 beläuft sich auf 113.850,42 EUR brutto.

*

Beschluss-Nr. 409-XLVI/14
Beschluss über die Auftragsvergabe von Ingenieurleistungen - Tragwerksplanung - für das Vorhaben Ersatzneubau Kindertageseinrichtung

Der BWAS vergibt die Ingenieurleistungen – Tragwerksplanung – für das Vorhaben Ersatzneubau Kindertageseinrichtung in der August-Bebel-Straße in Apolda an das Büro Staupendahl + Partner GmbH, Leipzig. Das vorläufig ermittelte Honorar für die Leistungsphasen 1 bis 6 beläuft sich auf 69.456,28 EUR.

*

Beschluss-Nr. 410-XLVI/14
Beschluss über die Auftragsvergabe von Planungsleistungen - Freianlagen - für das Vorhaben Ersatzneubau Kindertageseinrichtung

Der BWAS vergibt die Planungsleistungen – Freianlagen – für das Vorhaben Ersatzneubau Kindertageseinrichtung in der August-Bebel-Straße in Apolda an das Büro RoosGrünPlanung, Denstedt. Das vorläufig ermittelte Honorar für die Leistungsphasen 1 bis 9 beläuft sich auf 81.474,38 EUR.

Fortsetzung auf Seite 141

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Fortsetzung von Seite 140

Beschluss-Nr. 411-XLVI/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Planungsleistungen für das Vorhaben Umbau und Modernisierung der Grundschule „Am Schötener Grund“ - Technische Ausrüstung Elektro

Der BWAS vergibt nach einem Auswahlverfahren die Planungsleistungen – Technische Ausrüstung Elektro – (Leistungsphasen 1 bis 9) für das Vorhaben Umbau und Modernisierung der Grundschule „Am Schötener Grund“ an das Büro ieb, Vieselbach. Das vorläufig ermittelte Honorar beläuft sich auf 37.443,53 EUR brutto.

*

Beschluss-Nr. 412-XLVI/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Planungsleistungen für das Vorhaben Umbau und Modernisierung der Grundschule „Am Schötener Grund“ - Technische Ausrüstung Heizung/Lüftung/Sanitär

Der BWAS vergibt nach einem Auswahlverfahren die Planungsleistungen – Technische Ausrüstung Heizung/Lüftung/Sanitär –

(Leistungsphasen 1 bis 9) für das Vorhaben Umbau und Modernisierung der Grundschule „Am Schötener Grund“ an das Büro ieb, Vieselbach. Das vorläufig ermittelte Honorar beläuft sich auf 73.656,38 EUR brutto.

*

Beschluss-Nr. 410-XLVI/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Planungsleistungen für das Vorhaben Umbau und Modernisierung der Grundschule „Am Schötener Grund“ - Verkehrsanlagen

Der BWAS vergibt nach einem Auswahlverfahren die Planungsleistungen – Verkehrsanlagen – (Leistungsphasen 1 bis 9) für das Vorhaben Umbau und Modernisierung der Grundschule „Am Schötener Grund“ an das Büro KGS Stadtplanungsbüro Helk GmbH, Mellingen. Das vorläufig ermittelte Honorar beläuft sich auf 22.133,83 EUR brutto.

Beschlüsse des Bau und Werkausschusses (BWAS) vom 13. Mai 2014

Beschluss-Nr. 419-XLVII/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Erweiterung der Kindertageseinrichtung „Mozartweg“, Los 2 - Dachdeckerarbeiten

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung die Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Erweiterung der Kindertageseinrichtung „Mozartweg“, Los 2 – Dachdeckerarbeiten, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Jürgen Silex, Apolda. Die Auftragssumme beträgt 25.144,82 EUR brutto

*

Beschluss-Nr. 420-XLVII/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Erweiterung der Kindertageseinrichtung „Mozartweg“, Los 3 - Fenster/Außen-türen/Innentüren

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung die Vergabe der Bauleistungen für das Vorhaben Erweiterung der Kindertageseinrichtung „Mozartweg“, Los 3 – Fenster /Außen-türen/Innentüren, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Integral, Apolda. Die Auftragssumme beträgt 59.421,46 EUR brutto.

*

Beschluss-Nr. 421-XLVII/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Erweiterung der Kindertageseinrichtung „Mozartweg“, Los 4 - Wärmedämmverbundsystem/Innenputz

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung die Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Erweiterung der Kindertageseinrichtung „Mozartweg“, Los 4 – Wärmedämmverbundsystem/Innenputz, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Eichel & Strzala Bau GmbH, Apolda. Die Auftragssumme beträgt 62.512,83 EUR brutto.

*

Beschluss-Nr. 422-XLVII/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Erweiterung der Kindertageseinrichtung „Mozartweg“, Los 11 - Heizung/ Lüftung/Sanitär

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung die Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Erweiterung der Kindertageseinrichtung „Mozartweg“, Los 11 - Heizung/Lüftung/Sanitär, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Kössel-Heizungsbau GmbH, Apolda. Die Auftragssumme beträgt 48.089,47 EUR brutto.

Beschluss-Nr. 423-XLVII/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Erweiterung der Kindertageseinrichtung „Mozartweg“, Los 12 - Elektroinstallation

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung die Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Erweiterung der Kindertageseinrichtung „Mozartweg“, Los 12 – Elektroinstallation, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Elektro. Tschischka, Schmölln. Die Auftragssumme beträgt 35.047,88 EUR brutto.

*

Beschluss-Nr. 424-XLVII/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Umbau Küche Kindertageseinrichtung „Nordknirpse“, Los 1 - Roh- und Ausbau

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung die Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Umbau Küche Kindertageseinrichtung „Nordknirpse“, Los 1 - Roh- und Ausbau, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Bauunternehmen Stiebritz, Kleinromstedt. Die Auftragssumme beträgt 27.366,61 EUR brutto.

*

Beschluss-Nr. 425-XLVII/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Umbau Küche Kindertageseinrichtung „Nordknirpse“, Los 10 - Kücheneinrichtung

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung die Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Umbau Küche Kindertageseinrichtung „Nordknirpse“, Los 10 - Kücheneinrichtung, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Neltner Großküchen GmbH, Nordhausen. Die Auftragssumme beträgt 85.732,81 EUR brutto.

*

Beschluss-Nr. 426-XLVII/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Umbau Küche Kindertageseinrichtung „Nordknirpse“, Los 11 – Elektroinstallationen

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung die Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Umbau Küche Kindertageseinrichtung „Nordknirpse“, Los 11 – Elektroinstallationen, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma ELGO-Elektrotechnik, Apolda. Die Auftragssumme beträgt 26.081,68 EUR brutto.

Fortsetzung auf Seite 142

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Fortsetzung von Seite 141

Beschluss-Nr. 427-XLVII/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Umsetzung des Brandschutzkonzeptes - 1. Bauabschnitt - in der Kindertageseinrichtung „Zwergenland“

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung die Vergabe von Bauleistungen zur Umsetzung des Brandschutzkonzeptes - 1. Bauabschnitt - in der Kindertageseinrichtung „Zwergenland“, Los Türen und Fenster, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Integral GmbH, Apolda. Die Auftragssumme beträgt 25.059,92 EUR brutto.

*

Beschluss-Nr. 428-XLVII/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Rückbau Bahnhofstraße 51 a

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung die Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Rückbau Bahnhofstraße 51 a (Ordnungsmaßnahmen – Nördliche Bahnhofstraße) an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma ATP Abbruch- und Recycling GmbH, 99955 Bad Tennstedt. Die Auftragssumme beträgt 51.770,69 EUR brutto.

*

Beschluss-Nr. 429-XLVII/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Rückbau Lindengasse 12

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung die Vergabe

von Bauleistungen für das Vorhaben Rückbau Lindengasse 12 (Ordnungsmaßnahmen – Sanierung Innenstadt) an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma TFI Historische Baustoffe und Abbruch GmbH, 08491 Netzschkau. Die Auftragssumme beträgt 28.039,90 EUR.

*

Beschluss-Nr. 430-XLVII/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für den ÖPNV-Verknüpfungspunkt, Überdachung Treppenanlage und Aufzug - Holzkonstruktion

Der BWAS vergibt nach beschränkter Ausschreibung die Bauleistungen für den ÖPNV-Verknüpfungspunkt, Überdachung Treppenanlage und Aufzug – Holzkonstruktion, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Jochen Kürbs, Zimmerei + Dachdeckerei, Apolda. Die Auftragssumme beträgt 60.841,20 EUR brutto.

*

Beschluss-Nr. 431-XLVII/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Planungsleistungen für die Sanierung der Schieringstraße

Der BWAS vergibt nach Planerauswahlverfahren die Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 bis 9 zur Sanierung der Schieringstraße, von Zeppelinstraße bis Behringstraße inkl. Stichstraßen, an das Büro Wolf und Roth GmbH, Taubach. Die vorläufige Auftragssumme beträgt 51.142,20 EUR brutto.

Die hier als Anlagen ausgewiesenen Unterlagen können zu den üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda im Büro Stadtrat eingesehen werden.

Beschlüsse des Stadtrates vom 16. April 2014

Beschluss-Nr. 471-XXXVI/14

Beschluss über die „Erste Satzung der Stadt Apolda zur Änderung der Marktsatzung“ vom

Der Stadtrat beschließt die „Erste Satzung der Stadt Apolda zur Änderung der Marktsatzung“ vom (veröffentlicht im Amtsblatt 05/14 vom 6. Juni 2014)

*

Beschluss-Nr. 472-XXXVI/14

Beschluss über die „Ordnung über die Erhebung von Entgelten im Marktwesen in der Stadt Apolda (Marktstandgeldordnung)“ vom

Der Stadtrat beschließt die „Ordnung über die Erhebung von Entgelten im Marktwesen in der Stadt Apolda (Marktstandgeldordnung)“ vom (veröffentlicht im Amtsblatt 05/14 vom 6. Juni 2014)

*

Beschluss-Nr. 473-XXXVI/14

Beschluss über die „Satzung zur Aufhebung der Marktgebührensatzung“ vom

Der Stadtrat beschließt die anliegende „Satzung zur Aufhebung der Marktgebührensatzung“ vom ... (veröffentlicht im Amtsblatt 05/14 vom 6. Juni 2014)

*

Beschluss-Nr. 474-XXXVI/14

Beschluss über die Zweite Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

Der Stadtrat beschließt die anliegende „Zweite Satzung zur Änderung der Haupt-

satzung“. (veröffentlicht im Amtsblatt 04/14 vom 2. Mai 2014)

*

Beschluss-Nr. 475-XXXVI/14

Beschluss über die Billigung und Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan für die Gemeinbedarfsfläche „Sportkomplex an der Adolf-Aber-Straße“ (Billigungs- und Auslegungsbeschluss)

Der Stadtrat beschließt, den Entwurf des Bebauungsplanes für die Gemeinbedarfsfläche „Sportkomplex an der Adolf-Aber-Straße“ in Apolda zu billigen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und gemäß § 4 Abs. 2 BauGB die Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, einzuholen. Es ist der Planentwurf vom März 2014 maßgebend.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst folgende Flurstücke der Flur 16, Gemarkung Apolda: Flurstücke 2134/35, 2134/36, 2134/38, 2134/39, 2134/40, 2134/62 und Teilflächen der Flurstücke 2134/65, 2134/68, 2134/83 und 2139/9.

*

Beschluss-Nr. 476-XXXVI/14

Beschluss über die Umwandlung der Windkraft Thüringen GmbH zur Windkraft Thüringen GmbH & Co. KG

Der Stadtrat stimmt der Umwandlung der Windkraft Thüringen GmbH zur Windkraft

Thüringen GmbH & Co. KG mit der Errichtung einer Komplementär-GmbH, an der die zukünftige GmbH & Co. KG sämtliche Anteile hält, zu. Der Stadtratsbeschluss Nr. 455-XXXV/14 vom 12.03.2014 wird aufgehoben.

*

Beschluss-Nr. 478-XXXVI/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Planungsleistungen zur Umgestaltung der Kernzone 1 der Landesgartenschau Apolda 2017

Der Stadtrat beschließt die Auftragsvergabe von Planungsleistungen zur Umgestaltung der Kernzone 1 der Landesgartenschau Apolda 2017, Leistungsphasen 6 und 7, an das Büro Lohaus + Carl GmbH, Hannover. Das vorläufig ermittelte Honorar beläuft sich auf ca. 32.000 EUR brutto. Die Leistungsphasen 8 und 9 werden separat beauftragt.

*

Beschluss-Nr. 479-XXXVI/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Planungsleistungen zur Umgestaltung der Kernzone 2 der Landesgartenschau Apolda 2017

Der Stadtrat beschließt die Auftragsvergabe von Planungsleistungen zur Umgestaltung der Kernzone 2 der Landesgartenschau Apolda 2017, Leistungsphasen 6 und 7, an das Büro Marcel Adam Landschaftsarchitekten, Potsdam. Das vorläufig ermit-

Fortsetzung auf Seite 143

Fortsetzung von Seite 142

telte Honorar beläuft sich auf ca. 66.500 EUR brutto. Die Leistungsphasen 8 und 9 werden separat beauftragt.

*

Beschluss-Nr. 480-XXXVI/14 (Sören Rost) und Beschluss-Nr. 481-XXXVI/14 (Detleff Wierzbitzki)

Beschluss über die Bestätigung der Bestellung der Geschäftsführer der Landesgartenschau Apolda 2017 GmbH
Der Stadtrat beschließt, die Bestellung der Geschäftsführer der Landesgartenschau Apolda 2017 GmbH Herrn Detleff Wierzbitzki und Herrn Sören Rost zu bestätigen. Der Stadtrat erwartet zeitnah

die persönliche Vorstellung des Herrn Detleff Wierzbitzki.

*

Beschluss-Nr. 482-XXXVI/14

Beschluss über den Kauf eines Fahrzeuges für Winterdienst, Mäh- und Transportarbeiten (Unimog - Los 1) und eines Frontauslegers für dieses Fahrzeug (MULAG FME - Los 2) für die Abteilung Kommunalen Service

Der Stadtrat beschließt nach öffentlicher Ausschreibung den Kauf eines Fahrzeuges für den Winterdienst, Mäh- und Transportarbeiten (Unimog - Los 1) und eines Frontauslegers für dieses Fahrzeug (MULAG FME - Los 2) für die Abteilung

Kommunaler Service auf Mietkaufbasis (60 Monate). Der wirtschaftlichste Anbieter, Firma Carl Beutlhauser GmbH, Neustadt (Orla), erhält hierbei den Zuschlag. Die Auftragssumme beträgt 185.937,50 EUR brutto (davon jährlich 2014 ca. 40.000,00 EUR; 2015 ca. 31.250,00 EUR; 2016 ca. 31.250,00 EUR; 2017 ca. 31.250,00 EUR; 2018 ca. 31.250,00 EUR; 2019 ca. 20.937,50 EUR; brutto).

Vor weiteren Investitionsmaßnahmen in dem Betriebshof muss eine Grundsatzentscheidung, wie es mit dem Betriebshof weitergeht, getroffen werden. Die Geräte bleiben Eigentum der Stadt Apolda.

Beschlüsse des Stadtrates vom 2. Juli 2014

Beschluss-Nr. SR-2/14

Beschluss über die Neufassung der „Hauptsatzung der Stadt Apolda“

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage beigefügte Neufassung der „Hauptsatzung der Stadt Apolda“. (veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 06/14 vom 11. Juli 2014)

*

Beschluss-Nr. SR-3/14

Beschluss über die Geschäftsordnung für den Stadtrat, die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Apolda

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage beigefügte Geschäftsordnung für den Stadtrat, die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Apolda.

*

Beschluss-Nr. SR-4/14

Wahl der/des Stadtratsvorsitzenden

Der Stadtrat wählt Herrn Andreas Linke zum Stadtratsvorsitzenden.

Beschluss-Nr. SR-5/14

Wahl der/des stellvertretenden Stadtratsvorsitzenden

Der Stadtrat wählt Herrn Jonas Herrmann zum stellvertretenden Stadtratsvorsitzenden.

*

Beschluss-Nr. SR-6/14

Wahl einer/s ehrenamtlichen (zweiten) Beigeordneten

Der Stadtrat wählt Herrn Günter Ramthor zum ehrenamtlichen (zweiten) Beigeordneten der Stadt Apolda.

*

Beschluss-Nr. SR-7/14

Wahl einer/s ehrenamtlichen (dritten) Beigeordneten

Der Stadtrat wählt Herrn Wolfgang Hoppe zum ehrenamtlichen (dritten) Beigeordneten der Stadt Apolda.

Beschluss-Nr. SR-8/14

Beschluss über die Bestellung eines „Botschafters der Landesgartenschau APOLDA 2017“

Der Stadtrat beschließt, Herrn Ronny Weiland zum „Botschafter der Landesgartenschau APOLDA 2017“ zu bestellen.

*

Beschluss-Nr. SR-9/14

Beschluss über die Bestellung eines „Botschafters der Landesgartenschau APOLDA 2017“

Der Stadtrat beschließt, Herrn Wolfgang Hoppe zum „Botschafter der Landesgartenschau APOLDA 2017“ zu bestellen.

Beschlüsse des Stadtrates vom 16. Juli 2014

Beschluss-Nr. SR-12/14

Beschluss über die Besetzung des „Hauptausschusses“

Der Stadtrat beschließt, folgende Stadtratsmitglieder zu Mitgliedern des Hauptausschusses bzw. zu deren persönlichen Stellvertretern zu bestellen:

Fraktion	Mitglied im Hauptausschuss	persönliche/r Stellvertreter/in
1. CDU	Eckart Weirich	Jochen Kürbs
2. CDU	Andreas Linke	Olaf Müller
3. CDU	Holger Prüfer	Guido von Pöllnitz
4. FWW	Peter Scherneck	Franz Richter
5. DIE LINKE.	Michael Schade	Gudrun Kittel
6. SPD/Grüne	Hans-Jürgen Häfner	Andreas Braun

*

Beschluss-Nr. SR-13/14

Beschluss über die Besetzung des „Finanzausschusses“

Der Stadtrat beschließt, folgende Stadtratsmitglieder zu Mitgliedern des Finanzausschusses bzw. zu deren persönlichen Stellvertretern zu bestellen:

Fraktion	Mitglied im Finanzausschuss	persönliche/r Stellvertreter/in
1. CDU	Mike Mohring	Eckart Weirich
2. CDU	Hannes Raebel	Tim Kröhnert
3. CDU	Eckart Maaß	Jonas Herrmann
4. FWW	Constanze Kehler	Wolfgang Hoppe
5. DIE LINKE.	Gudrun Kittel	Cornelia Wolter
6. SPD/Grüne	Andreas Braun	Max Otto Strobel

Fortsetzung auf Seite 144

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Fortsetzung von Seite 143

Beschluss-Nr. SR-14/14

Beschluss über die Besetzung des „Bau- und Werkausschusses“

Der Stadtrat beschließt, folgende Stadtratsmitglieder zu Mitgliedern des Bau- und Werkausschusses bzw. zu deren persönlichen Stellvertretern zu bestellen:

	Fraktion	Mitglied im Bau- und Werkausschuss	persönliche/r Stellvertreter/in
1.	CDU	Olaf Müller	Jochen Kürbs
2.	CDU	Dr. Christian Brändel	Björn Fischer
3.	CDU	Franz Richter	Peter Scherneck
4.	FWW	Constanze Kehler	Wolfgang Hoppe
5.	DIE LINKE.	Cornelia Wolter	Kerstin Törpel
6.	SPD/Grüne	Klaus-Dieter Weilepp	Andreas Braun

*

Beschluss-Nr. SR-15/14

Beschluss über die Besetzung des „Kultur- und Sozialausschusses“

Der Stadtrat beschließt, folgende Stadtratsmitglieder zu Mitgliedern des Kultur- und Sozialausschusses bzw. zu deren persönlichen Stellvertretern zu bestellen:

	Fraktion	Mitglied im Kultur- und Sozialausschuss	persönliche/r Stellvertreter/in
1.	CDU	Tim Kröhnert	Andreas Linke
2.	CDU	Eva-Maria Wand	Hannes Raebel
3.	CDU	Wolfgang Hoppe	Franz Richter
4.	FWW	Steffen Marquardt	Constanze Kehler
5.	DIE LINKE.	Frau Kerstin Törpel	Frau Doris Hüttenrauch
6.	SPD/Grüne	Herr Max Otto Strobel	Herr Klaus-Dieter Weilepp

*

Beschluss-Nr. SR-16/14

Beschluss über die Besetzung des „Rechnungsprüfungsausschusses“

Der Stadtrat beschließt, folgende Stadtratsmitglieder zu Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses bzw. zu deren persönlichen Stellvertretern zu bestellen:

	Fraktion	Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss	persönliche/r Stellvertreter/in
1.	CDU	Günter Ramthor	Eckart Weirich
2.	CDU	Björn Fischer	Eva-Maria Wand
3.	CDU	Guido von Pöllnitz	Holger Prüfer
4.	FWW	Eckart Maaß	Jonas Herrmann
5.	DIE LINKE.	Frau Doris Hüttenrauch	Frau Cornelia Wolter
6.	SPD/Grüne	Herr Klaus-Dieter Weilepp	Herr Andreas Braun

*

Beschluss-Nr. SR-17/14

Beschluss über den Gesellschaftsvertrag der „Apoldaer Beteiligungsgesellschaft mbH“

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage beigefügte Änderung des Gesellschaftsvertrages der „Apoldaer Beteiligungsgesellschaft mbH“.

*

Beschluss-Nr. SR-18/14

Beschluss über den Gesellschaftsvertrag der „Energieversorgung Apolda GmbH“

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage beigefügte Änderung des Gesellschaftsvertrages der „Energieversorgung Apolda GmbH“.

*

Beschluss-Nr. SR-19/14

Beschluss über den Gesellschaftsvertrag der „Wohnungsgesellschaft Apolda mbH“

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage

beigefügte Änderung des Gesellschaftsvertrages der „Wohnungsgesellschaft Apolda mbH“.

*

Beschluss-Nr. SR-20/14

Beschluss über den Gesellschaftsvertrag der „Hotel am Schloß Apolda GmbH“

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage beigefügte Änderung des Gesellschaftsvertrages der „Hotel am Schloß Apolda GmbH“.

*

Beschluss-Nr. SR-21/14

Beschluss über den Gesellschaftsvertrag der „Apoldaer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH“

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage beigefügte Änderung des Gesellschaftsvertrages der „Apoldaer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH“.

Beschluss-Nr. SR-22/14

Beschluss über den Gesellschaftsvertrag der „Landesgartenschau Apolda 2017 GmbH“

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage beigefügte Änderung des Gesellschaftsvertrages der „Landesgartenschau Apolda 2017 GmbH“.

*

Beschluss-Nr. SR-23/14

Bestellung von Aufsichtsratsmitgliedern der „Apoldaer Beteiligungsgesellschaft mbH“

Der Stadtrat bestellt gemäß § 8 des Gesellschaftsvertrages der Apoldaer Beteiligungsgesellschaft mbH nachfolgende fünf Personen in den Aufsichtsrat: Herrn Günter Ramthor, Herrn Tim Kröhnert, Herrn Jonas Herrmann, Frau Gudrun Kittel, Herrn Hans-Jürgen Häfner.

Fortsetzung auf Seite 145

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Fortsetzung von Seite 144

Beschluss-Nr. SR-24/14

Bestellung von Aufsichtsratsmitgliedern der „Energieversorgung Apolda GmbH“

Der Stadtrat bestellt entsprechend § 9 des Gesellschaftsvertrages der Energieversorgung Apolda GmbH nachfolgende drei Personen in den Aufsichtsrat: Herrn Holger Prüfer, Herrn Eckart Maaß, Frau Cornelia Wolter.

*

Beschluss-Nr. SR-25/14

Bestellung von Aufsichtsratsmitgliedern der „Wohnungsgesellschaft Apolda mbH“

Der Stadtrat bestellt entsprechend VIII Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages der Wohnungsgesellschaft Apolda mbH nachfolgende fünf Personen in den Aufsichtsrat: Herrn Eckart Weirich, Herrn Jochen Kürbs, Herrn Peter Scherneck, Frau Cornelia Wolter, Herrn Hans-Jürgen Häfner.

*

Beschluss-Nr. SR-26/14

Benennung von Aufsichtsratsmitgliedern für die „Apoldaer Wasser GmbH“

Der Stadtrat benennt gemäß § 7 des Gesellschaftsvertrages der Apoldaer Wasser

GmbH nachfolgende Personen für den Aufsichtsrat der Apoldaer Wasser GmbH: Herrn Eckart Weirich, Frau Gudrun Kittel, Herrn Rüdiger Eisenbrand als Vorsitzenden.

*

Beschluss-Nr. SR-27/14

Bestellung von Verbandsausschussmitgliedern des „Abwasserzweckverbandes Apolda“

Der Stadtrat bestellt gemäß § 8 Abs. 2 der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Apolda nachfolgende Personen für den Verbandsausschuss des Abwasserzweckverbandes Apolda: Herrn Eckart Weirich, Frau Gudrun Kittel.

*

Beschluss-Nr. SR-28/14

Entsendung von Aufsichtsratsmitgliedern in die „Hotel am Schloß Apolda GmbH“

Der Stadtrat entsendet entsprechend VIII Abs. 2 und 3 des Gesellschaftsvertrages der „Hotel am Schloß Apolda GmbH“ nachfolgende fünf Personen in den Aufsichtsrat: Herrn Björn Fischer, Herrn Jochen Kürbs, Herrn Wolfgang Hoppe, Frau Kerstin Törpel, Herrn Andreas Braun.

Beschluss-Nr. SR-29/14

Entsendung von Aufsichtsratsmitgliedern in die „Apoldaer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH“

Der Stadtrat entsendet entsprechend VIII Abs. 2 und 3 des Gesellschaftsvertrages der Apoldaer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH nachfolgende fünf Personen in den Aufsichtsrat: Herrn Olaf Müller, Herrn Dr. Christian Brändel, Frau Constanze Kehler, Herrn Dr. Dieter Block, Herrn Max Otto Strobel.

*

Beschluss-Nr. SR-30/14

Entsendung von Aufsichtsratsmitgliedern in die „Landesgartenschau-Gesellschaft Apolda 2017 GmbH“

Der Stadtrat entsendet entsprechend IX des Gesellschaftsvertrages der Landesgartenschau-Gesellschaft Apolda 2017 GmbH nachfolgende acht Personen in den Aufsichtsrat: Herrn Hannes Raebel, Frau Eva-Maria Wand, Herrn Andreas Linke, Frau Constanze Kehler, Herrn Franz Richter, Herrn Michael Schade, Herrn Dr. Dieter Block, Herrn Klaus-Dieter Weillepp.

Die hier als Anlagen ausgewiesenen Unterlagen können zu den üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda im Büro Stadtrat eingesehen werden.

Einladung zur feierlichen Stadtratssitzung

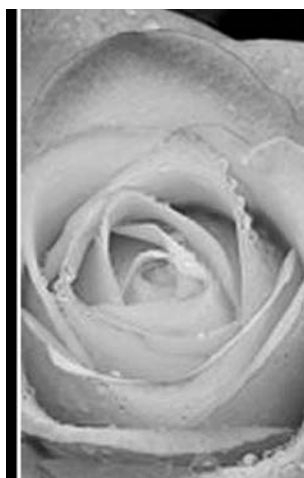
Am 3. Oktober 2014 findet um 10 Uhr im Sitzungssaal des Stadthauses, Am Stadthaus 1, eine feierliche Stadtratssitzung statt. Im Rahmen dieser werden zwei „Urkunden zur Ernennung als Botschafter für die Landesgartenschau 2017“ verliehen.

Ebenso wird es einen Festakt zur 20jährigen Städtepartnerschaft mit den Städten Rapid City/USA und Marks Kommun/ Schweden geben.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

gez. **Rüdiger Eisenbrand**
Bürgermeister

- Anzeige -



Bestattungsinstitut Apolda GmbH



Ihr kommunaler
Bestatter

Wir begleiten Sie in schweren Stunden

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon (03644) 56 27 30 · Fax 55 57 10
Utenbacher Straße 66 · 99510 Apolda

www.bestattung-apolda.de
e-mail: bestattungsinstitut.apolda@gmx.de

Impressum:

Herausgeber:
Stadt Apolda, Der Bürgermeister
Markt 1, 99510 Apolda
Telefon 03644 650-0, Fax 650-400
E-Mail: amtsblatt@apolda.de

Redaktion:
Rüdiger Eisenbrand (verantwortlich),
Stefan Zimmermann und Sandra Löbel
Stadtverwaltung Apolda, Markt 1,
99510 Apolda

Für den Inhalt eines namentlich gekennzeichneten Beitrages ist der Autor verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Sandra Löbel
Markt 1, 99510 Apolda

Fotos: Sandra Löbel
(falls nichts anderes angegeben)

Druck: Druckerei Kühn,
Bernhardstraße 43/45, 99510 Apolda,
Telefon 03644 5033-0, Fax 03644 5033-99
www.druckereikuehn-apolda.de
E-Mail: info@druckereikuehn-apolda.de

Vertrieb: Walter Werbung
Schlachthofstraße 20, 99085 Erfurt
Telefon 0361 558490, Fax 0361 5584917

Auflagenhöhe: 13.500 Stück;
kostenlos an alle erreichbaren Haushalte
der Stadt Apolda;

Zusendung - auch einzeln - gegen
Portovorauszahlung (z. Z. 1,00 EUR)
auf Antrag beim Herausgeber;

Erscheinungsweise: 9mal jährlich

Redaktionsschluss:
12 Tage vor dem Erscheinungsdatum
Erscheinungsdatum: 5. September 2014

STADTHALLE APOLDA

VERANSTALTUNGS- UND TAGUNGSZENTRUM



Veranstaltungen

Mittwoch,	03.09.	18.00 Uhr	OFFENER BÜRGERTREFF – Bürgerbeirat Landesgartenschau 2017
Mittwoch,	10.09.	09.30 Uhr	THEATERAUFFÜHRUNG für Kindergartenkinder „Die Winzlinge“
Mittwoch,	10.09.	18.00 Uhr	CASTING DER MODELS FÜR DIE „LADIES NIGHT“ zur Wahl der „Madame Gramont 2014“
Donnerstag,	11.09.	15.00 Uhr	TANZ für JUNGGEBLIEBENE mit Solo Entertainer Günther Bach
Mittwoch,	17.09.	16.00 Uhr	PUPPENTHEATER „Der kleine Drache Kokosnuss und der große Zauberer“ (Inszenierung für Kinder ab 4 Jahren)
Samstag,	27.09.	09.15 Uhr	SPIELZEUG- und MODELLBAHNBÖRSE
Mittwoch,	01.10.	18.00 Uhr	OFFENER BÜRGERTREFF – Bürgerbeirat Landesgartenschau 2017
Donnerstag,	09.10.	15.00 Uhr	TANZ für JUNGGEBLIEBENE mit Solo-Entertainer Günther Bach

Do., 16.10.14, 20.00 Uhr,
ERFURTER HERBSTLESE
„Buchlesung mit Birgit Schrowange“

Kartenverkauf: Start ab 06.09.2014 in allen bekannten Vorverkaufsstellen und „Der Buchladen“ | Veranstalter: Erfurter Herbstlese e.V.



So., 19.10.14, 17.00 Uhr,
WESTSIDE XTREME WRESTLING (wXw)
Wrestling Meisterschaft



WESTSIDE XTREME WRESTLING (wXw) ist Wrestling mit einer ganz besonderen Facette. Wir bieten atemberaubende und intensive Action mit absoluter Fannähe. In Anknüpfung an das Wrestling aus Japan, Mexiko und Europa bieten wir einen Event, der sich angenehm von der amerikanischen Form des Seifenoper-Entertainments abhebt. Es entsteht eine Stimmung und Zuschauerverbundenheit, die es sonst auf der Wrestlingwelt nirgendwo gibt und selbst die Superstars aus den großen Hallen Amerikas und Japans sind regelmäßig begeistert von der intimen Atmosphäre, die wXw in Deutschland zu einem so besonderen Erlebnis macht. **Kartenverkauf: über Ticketshop Thüringen und eventim.**

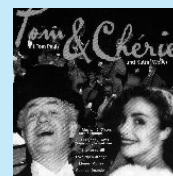


Sa., 18.10.14, 20.00 Uhr,
LADIES NIGHT
Was Frauen glücklich macht!

Ladies Night in der Stadthalle verspricht eine gekonnte Mischung aus Messe, Show und Tanz. Unternehmen aus der Region unterhalten die Gäste ringsum mit aktuellen Modetrends, Schmuck, Frisuren und Kosmetik. Erstmals wird es eine Wahl zur „Madame Gramont 2014“ mit einem Preisgeld von 500 Euro geben. **Kartentelefon: 03644 8391770.**

Sa., 31.01.15, 19.30 Uhr,
„TOM & CHÉRIE“
Kabarett mit Katrin Weber und Tom Pauls

Getrost lassen sich Katz und Maus durch Mann und Frau ersetzen. Das ewige Spiel der Kontrahenten: wer jagt wen? Ein musikalischer Spaß mit unsterblichen Melodien und Welthits, bei dem sich alles um das unerschöpfliche Thema „SIE und ER und tausend Fragen“ dreht. Mit Humor, Charme und Esprit singen, spielen und tanzen die beiden Künstler jonglierend zwischen den Welten von Chanson, Jazz, Pop und Musical. Musikalisch begleitet werden sie dabei von der Rainer-Vothel-Band und gelegentlich auch von der Neuen Elblandphilharmonie. **Kartenverkauf: Ticketshop Thüringen.**



Weitere Veranstaltungen

Dienstag,	21.10.	09.30 Uhr	EUROCITA & CENTRINO – Kinderveranstaltung für Grundschulen
Samstag,	25.10.	10.00 Uhr	KREATIVMESSE – Herbstliches und weihnachtliches Basteln
Sonntag,	26.10.	10.00 Uhr	KREATIVMESSE – Herbstliches und weihnachtliches Basteln
Freitag,	30.10.	21.00 Uhr	VICKI VOMIT SOLO PROGRAMM – irgendwo zwischen großer Weltpolitik und den alltäglichen Banalitäten
Sonntag,	02.11.	15.00 Uhr	RONNY WEILAND – DAS GOLDENE HERBSTFEST DER MUSIK & UNTERHALTUNG unserem beliebten singenden Steinmetz aus „Gramont“
Montag,	03.11.	16.00 Uhr	„Die Abenteuer des Pinocchio“ – Märchentheater mit dem KIMUGI Theater



So., 30.11. | 17.00 Uhr
ZAUBER DER TRAVESTIE – DIE SCHRÄG-SCHRILLE, ANDERE REVUE
die perfekte Illusion wird auch Sie in ihren Bann ziehen
Kartenverkauf: Ticketshop Thüringen

Samstag, 10.01. 17.00 Uhr **NEUJAHRSKONZERT 2015 mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach**
Beschwingte Melodien aus Oper, Operette und Musical
Kartenverkauf ab 18.9.2014

Weitere Veranstaltungstipps und nähere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite. Oder rufen Sie uns ganz einfach an!

SKASKA
RUSSISCHE SPEZIALITÄTEN

**Süßigkeiten,
Erfrischungsgetränke
Vodka, Kaviar und viel mehr**

Mo. – Fr. 10:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 10:00 bis 13:00 Uhr

In Glockenhofcenter Apolda 
Leutloffstraße 44

**Im Amtsblatt
können auch Sie
werben!**

**Rufen Sie uns an:
650152**

**oder mailen Sie uns
amtsblatt@apolda.de**

 **Wolfgang Christner**
FLIESENLEGERMEISTER
♦ Beratung ♦ Verkauf ♦
♦ Verlegung ♦ Fliesenausstellung ♦



**Anlässlich unseres
20. Geschäftsjubiläums
bedanken wir uns bei allen
Kunden, Mitarbeitern und
Geschäftspartnern für
die gute Zusammenarbeit.**

Erfurter Straße 101 · 99510 Apolda
Tel.: 03644 554609 · Fax: 03644 559862
Funk: 0171 3642100

Die Apoldaer Beteiligungsgesellschaft informiert

Herbstferienprogramm 2014 in der Schwimmhalle

Aktionstage:	montags	donnerstags	freitags
	06.10.14	09.10.14	10.10.14
	13.10.14	16.10.14	17.10.14
Zeit:	10:00–12:00 Uhr		

 **Spiel und Spaß im Wasser!**
Wir freuen uns auf Euren Besuch! 

Ferien-Crash-Schwimmkurs für Kinder 2014

Wo? in der Schwimmhalle in Apolda
15 Stunden!

Wann? Herbstferien
(04.10–18.10.2014)

Interessenten melden sich bitte unter
Telefon 03644 564626 an.

Der nächste Kurs findet in den
Osterferien in der Schwimmhalle statt.

Kursangebot des Apoldaer Bäderteams

Schwimmkurs für Kinder

Wo?	Schwimmhalle Apolda, Leutloffstraße 1a
Wann?	Montag, Dienstag und Donnerstag von 14:00 bis 15:00 Uhr
Kursdauer?	15 Stunden, 1 Unterrichtseinheit je 45 min.
Kostet?	75,00 EUR je Kurs inklusive Eintrittsgeld für jeweils 1 h. Der Betrag ist vor Kursbeginn an der Kasse in der Schwimmhalle zu entrichten. Sie erhalten eine Trainingskarte. Eine Rückerstattung bei nicht genutzten Trainingsstunden kann leider nicht erfolgen.
Anmeldung?	Sofort möglich! Kursbeginn 06. 10. 2014 Tel. 03644 564626 oder direkt an der Kasse in der Schwimmhalle.

Die ideale Vorbereitung für die Herbst-/Wintersaison findet in unserer Schwimmhalle in der Leutloffstraße statt:

Aqua-Fitness-Kurs

Was ist das?	Aqua-Fitness ist ein Fitnesstraining/Aerobic im Tiefwasserbereich nach Musik. Dabei können Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit gleichermaßen trainiert werden.
Warum?	Aqua-Fitness dient zur Steigerung von Gesundheit und Wohlbefühl, verbessert die Abwehrkräfte und ist gelenkschonend. Große Muskelgruppen werden aktiviert und die Durchblutung gefördert. Es beugt Gewebeschäden vor bzw. hilft vorhandene Gewebeschäden (Cellulite) zu verbessern.
Wer?	Aqua-Fitness ist geeignet für Schwimmer aller Altersgruppen.
Wer nicht?	Aqua-Fitness ist nicht geeignet für Nichtschwimmer oder Personen mit offenen Wunden, Infekten, Ekzemen, Asthma und Herzkrankheiten.
Wo?	Schwimmhalle Apolda, Leutloffstraße 1a jeweils mittwochs von 19:00 bis 20:00 Uhr, 20:00 bis 21:00 Uhr, 21:00 bis 22:00 Uhr und sonntags 18:00 bis 19:00 Uhr, 19:30 bis 20:30 Uhr; Kurse beginnen ab November 2014
Kursdauer?	15 Wochen. Pro Woche 1 Kursstunde.
Kostet?	85,00 EUR je Kurs. Der Betrag ist vor Kursbeginn an der Kasse in der Schwimmhalle zu entrichten. Sie erhalten eine Trainingskarte. Eine Rückerstattung bei nicht genutzten Trainingsstunden kann leider nicht erfolgen.
Anmeldung?	Telefonisch unter Tel. 03644 564626 oder direkt an der Kasse in der Schwimmhalle.

...da fühlt sich mich wohl

Alte Stadt - Apotheke
Apolda

Apothekerin Brita Rodner
Markt 11 · 99510 Apolda · Tel. 03644 56 2757
www.alte-stadt-apotheke-apolda.de

Unser Service für Sie:

- ganzheitliche Gesundheitsberatung
- individuelle Ernährungsberatung
- Diabetesberatung
- Homöopathie, Schüssler Salze
- Aromatherapie
- Tierapotheke
- Haarmineralstoffanalyse
- Hautanalyse
- Trinkwasser- und Wohnraumanalyse

Wir beraten Sie zu alternativen Heilmethoden.

Computereck

Ihr Partner in Sachen PC

Karsten Müller
99510 Apolda · Brandesstraße 1a
Tel. 03644 / 5590 - 77 Fax - 76
e-mail: service@computereck-apolda.de
www.computereck-apolda.de

Microsoft
CERTIFIED
Systems Administrator

- * Computer, Notebooks, Drucker, Peripheriegeräte
- * Datenrettung und -wiederherstellung von Festplatten, Speicherkarten und USB-Sticks
- * Tinte und Toner - original und kompatibel
- * DSL, WLAN, Netzwerke - Einrichtung und Wartung

FREIE WERKSTATT

Ambulante Privatpflege Elena

- qualitativ hochwertige individuelle Grund- und Behandlungspflege
- Betreuung nach persönlichen Wünschen und Erfordernissen
- Hauswirtschaft
- Vorratseinkauf
- keine Vorgaben der Pflegekassen
- Persönliche angepasste Leistungen



Lernen Sie mich bei einem kostenlosen Erstgespräch kennen.
Ansprechpartner Elena Usatencu, Schillerstraße 26a, 99510 Apolda
Tel.: 03644 839181 und 017655379935

NEUERÖFFNUNG GEMEINSCHAFTSPRAXIS

Dr. med. Antje Rosenhahn &
Dr. med. Dieter Block
Heidenberg 24, 99510 Apolda
Tel. 03644 515846

Frank's Bike

Ambulance

Die Meisterwerkstatt für Motorrad,
Quad und Roller in Apolda

Inh. Frank Röhner · 99510 Apolda · Robert-Koch-Straße 8a
Telefon 03644 5306855 · Mail: Frank@Franks-Bike-Ambulance.de

VDSL ...OHNE Datenlimit
Wir können Highspeed surfen garantieren!

SPAREN Sie 10€/Monat
Grundgebühr, bei jedem DSL-Tarif!*

Internet-Flat

Festnetz-Flat

DSL 16.000 **29,95€***
ab dem 7. Monat 39,95€

Mobilfunk
16 Cent/Min

Fernsehpaket
encoDigital

Sprechstunden

Herresen-Sulzbach | Gemeinderaum, Apoldaer Str. 111
Montag, den 22.09.2014 von 16:00 - 20:00 Uhr

Nauendorf | Clubraum, Wickerstedter Str. 8
Dienstag, den 23.09.2014 von 16:00 - 20:00 Uhr

Schöten | Gaststätte „Zum Kümmelspalter“
Mittwoch, den 24.09.2014 von 16:00 - 20:00 Uhr

Utenbach | Gasthaus Busch, Camburger Str. 104
Donnerstag, den 25.09.2014 von 16:00 - 20:00 Uhr

Flurstedt | Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstr. 31a
Freitag, den 26.09.2014 von 16:00 - 20:00 Uhr

Ihr persönlicher Ansprechpartner
Hans Dieter Voigt
0171 / 8 16 43 14 | 0365 / 7 30 15 05 | voigt@encoLine.de

encoLine
www.encoLine.de | 0365 / 8 337 337

* Aktionsangebot gilt nur bei Abschluss eines DSL-Vertrages bis zum 30.09.2014. Der Rabatt auf die Grundgebühr gilt nur für die ersten 6 Monate.

VDSL ...OHNE Datenlimit
Wir können Highspeed surfen garantieren!

SPAREN Sie 10€/Monat
Grundgebühr, bei jedem DSL-Tarif!*

Internet-Flat

Festnetz-Flat

DSL 16.000 **29,95€***
ab dem 7. Monat 39,95 €/Monat

Mobilfunk
16 Cent/Min

Fernsehpaket
encoDigital

Ihr persönlicher Ansprechpartner Hans Dieter Voigt
0171 / 8 16 43 14 | 0365 / 7 30 15 05 | voigt@encoLine.de

encoLine

www.encoLine.de | 0365 / 8 337 337 | info@encoLine.de | Leibnizstr. 73 | 07548 | Gera

* Aktionsangebot gilt nur bei Abschluss eines DSL-Vertrages bis zum 30.09.2014. Der Rabatt auf die Grundgebühr gilt nur für die ersten 6 Monate.